Miesbadener Canblad

Berlag Langgaffe 21 "Tagblethans". geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abendo. ter-Salle geöffnet von 8 Uhr morgente. Pr. 7266. Bolticheeffonto: Franffurt a. R., Rr. 7266.

Böchentlich



6 Ausgaben.

Don 8 Uhr morgens bin 6 Uhr abends, auger Conntage. Polifdedloute: Frantfurt a. M. Rr. 7406.

s. Preis für beide Ausgaben: Wi. 1.40 monartich, Wi. 4.20 viertelfahrlich durch den Berlag gaffe 21, ohne Bringerlohn, Wi. 5.28 viertelfahrlich durch alle deutlichen Folianfialten, aus jich Bestellgeld. Begapt Beltellungen nehmen ausgeben entgegen: in Wiesdaden die Iweigstelle ardring 18, sowie die Ausgadeitellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dartigen Ans-tellen und in den denachdarten Landorten und im Abetngan die betreffenden Tagblati-Träger. Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, Un der Apoftelfirde 7, 1. Fernsprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Freitag, 3. Januar 1919.

Tages: Ausgabe.

Mr. 3. . 67. Jahrgang.

Die Regierungsfrisis. Gin Aufruf des Zentralrats.

es fann jeht nur eine einzige Aufgabe geben: bas ift bie Schaffung einer arbeitsfähigen Regierung.
Bom Bertrauen bes Bolfes getragen, muß die Regierung bem beutschen Bolfe vor allem Frieden und Brot bringen, die Erzungenschaften ber Revolution sichen und die Einbeit des deutschen Bolfes aufrecht erhalten. Bir wollen alle Berjuche bereiteln die ben rachte unternen werden konten eiteln, bie bon rechts unternommen werden fonnten, eine Gegenzebolution zu organiseren. Bir mussen aber auch darauf anten, das die Revolution nicht in Berruf gebracht wird durch des Treiben der Spartalusgruppe, die nach bolschewistischem Rezept einen Terrorismus ausüben nöckte, der mit Demokratie undereindar ist. Wer hierdeit under mitarbeitet, der verhindert die Aussibkrung der Beschlüsse tes Kongresies der Arbeitere und Goldatenräte, der verhindert die Kassibkrung der Beschlüsse tes Kongresses der Arbeiter- und Soldatenräte, der bechindert die Sozialssierung der dazu reisen Unternehmungen und rreibt das deutsche Birtschaftsleben in den Abgrund. Bor dieser Kataltropde, die die Fulkunst des deutschen Bolles auf Benerationen hinaus vernichten würde, nun das deutsche Kolles auf Benerationen hinaus vernichten würde, nun das deutsche Kolles auf bewahrt bleiben. Der Zentraltrat wird für die Ersedbigung aller dieser Aufgaben seine ganze Krast einsehen. Borbedingung hierfür ist aber unbedingte Aufrechterhalkung der öffentlichen Ordnung und Sicher heit, Kerdinderung gewallsamer Eingrisse in das pripate und öffentliche Eigentum, Biederausnahme einer geregelten Produktion, die durch die Unterbindung der Kohlensörderung aufs schwerste gefährbet ist.

gefährbet ist.
Chne Arbeit ist das deutsche Bolf rettungslos verloren.
Niemand darf sich heute der Arbeit entziehen. Alle Sonder-wünsche müssen vor dem Grundsat zurückreten: Alles fürs Voll, alles durchs Voll! Deutsche Männer und Krauen! Helft alle, die ungeheuren Gefahren zu überwinden, von denen wir bedocht sind. Ohne die tätige Teilnahme und ohne Selbstzucht jedes einzelnen müssen wir den Stürmen der Gegenwart erliegen. Es ist die Stunde gekommen, in der das deutsche Bolf seine Reise beweisen muß oder elend zuarunde geben wird! grunde geben wird!

Der Jentralrat ber beutiden fosialiftifden Republik. (Geg.) Robert Leinert. Rag Coben.

Der Bentralrat an Die Goldaten.

Der Bentrafrat ber beutschen fogialiftischen Republif

Der Zentralrat der deutschen sozialistischen Republik richtet an die Soldaten folgenden Aufruf: Soldaten! Der Zentralrat der deutschen sozialistischen Republik, der von dem Kongrez aller Arbeiter, und Soldaten-räte recht mäßig gemählt worden ist, hat die Bolksbe-auftragten Ebert, Scheide mann und Landsberg in ihren Amtern bestätigt. Er ernannte serner die drei Genossen Koste, Löbe und Bisselau Riigliedern der Reidsregierung. Die neue Reichsregierung muß die frei-beitliche Ordnung unserer jungen Bolksrepielik seitigen, die Wahlen zur Kattonalversammlung, die nach dem Beschluß tes Kongresses der Arbeiter- und Goldstepublik seitigen.

tes Rongreffes ber Arbeiter- und Golbatenrate am 19. Januar borgunehmen sind, sichern und Soldatenräte am 18. Januar borgunehmen sind, sichern und die Interessen des deutschen Bolles nach außen wahrnehmen. Die Reichsregterung und der Leutralrat der Arbeiter und Soldatenräte stehen zu diesem Iwes geschlossen zusammen. Soldaten! Ihr mist und helfen! Wir sennen nur den freiwilligen Gehorsam freier Ränner. Wer unserer Sache nicht aus Aberzeugung dienen kann, der mag geben. Wer aber Soldat bleibt, der muß wissen, das die neue Reichsregierung die höchste Behörde ber deutschen Arnahlif ist, und das iedermann der Rossen ber beutiden Republif ift, und baft jedermann, der Baffen trägt, ihr als ter oberfien Kommandogewalt die Treue iculbet. tragt, ihr als ter obersten Kommandogewalt die Treue schuldet. Die Regierung will nichts als die Kreiheit und Bohlsahrt des Volles. Die soll Ihr schüpen helsen! Wen entschließen, die freiheitliche Ordnung der Republik wach allen Seiten zu schüpen, so wird sie niemand anzutalten wagen. Darum seid der großen Sache und der deutschen Belberepublik tren! Befolgt die Anordnungen three döchsten Bekörde. Wer die Bassen getraucht, um die freiheitliche Ordnung zu stören, oder wer Euch aufsochert, dies zu tun, der begeht ein Verdrechen an unserem Volke. Soldaten! Wenn wir nicht Ordnung halten, müßen wir verbungern! Mettet durch selbstgewollte Dissiplin die Errungenschaften der Revolution und unser Volk der dernagenschaften der Revolution und unser Volk der der koden und unser Volk von der Verdenden Untergangt

Intion und unfer Bolf por bem brobenben Untergang! Der Bentralrat ber beutiden fostaliftifden Republif. (Geg.) Robert Beinert. Rag Coben.

Die Riefer Matrofen gegen ben 53er Ausschuf.

olf.

rer er ert.

non

Die ail»

Dan

Ro-

Riel, 28. Dez. Befanntlich hat ber 53er Ausschuß bret Delegierte nach Kiel geschickt, um hier in seinem Sinne zu wirken. Ihre Dauptausgabe war es, die Beschlüsse der Kieler Matrosen, die sich hinter die Regierung gestellt und voller Empörung das Borgeben der Warinedivision in Berlin berurteilt hatten, rlidgangig ju machen. Gestern fanden mehrere Berfammlungen fiatt, Die aber mit einem ganglichen Die fbgeordneten bes 58er, Ausschuffes

endeten. Bei ber Marinedivifion referierte Rirchhöfer. Er failberte die Berliner Borgange und wollte eine Refolution durchbringen, in ber erffart merben follte, daß fich bie Matrofen mit ber Bolfemarinedivifion in Berlin folibarifch erflärten. Dieje Rejolution gelangte jedoch nicht gur Annahme. Ebenso verlief die Aftion in Bot im Sande, mo ber Redner-ausgepfiffen wurde. Die Friedrichsorter lehnten eine Aufflärung im Sinne des bBer Ausschuffes dankend ab.

Bu ben Berliner Rampfen.

Berfin, 20. Dez. Die "Note Fahne" brachte eine Rotig, bag von ben Truppen in ben Kämpfen am 23. und 24. d. AR. Gasgranaten und Gemehrmunition mit un-gebrehten Gefchoffen bermandt morben feien. Beibe Angaben entiprechen, wie bas Kriegeminifterium mitteilt, nicht ben Tatfachen.

Der Bolichewift Rabet in Berlin.

Bafel, 28. Dez. Die "Bofi. Ita." fagt, daß der bolide-wiftische Agitator Rabef in Berlin ift. mofelbit er anfant, nachbem er die Grenze mit faliden Baffen überichritten (Matin.)

Die blutigen Ausschreitungen in Samborn.

Bafel, 28. Deg. Man ichreibt bon Samborn ben "Munch. R. A.: Die Bergleute baben sich zu starken Ausschreitungen binreißen lassen, in deren Folge ein Bergwertsinspeltor getötet worden ist. Die Direktoren sind dem gleichen Loss nurch die Flucht enigangen. Das Haus des Derrn Thysiser lit im Sturm genommen worden. Die beiden Krüder Thysiser sind nur mit größere Mühe entfommen. Die Bergleute baben das Rathans erobert und verlangten außer ihrem Lohn die Ausschlung über Wehrierderungen. Die ihren von der Regie Ausgahlung ihrer Mehrforderungen, Die ihnen von der Regierung versprocen worden waren, und die Ausbeutung der Bergwerke auf Rechnung der Stadt. Es entspannen fich Kämpfe awischen Soldaten und Bergleuten, die ihre Kameraden verhindern wollten, eingufabren. Es gab mehrere Bermunbete. (Pavas.)

Beilegung des Streits im Ruhrrevier.

Berlin, 30. Dez. Wie dem .B. L.A," and Effen be-richtet wird, wurde in den beute an allen in Frage fommen-ben Orten abgeholtenen Bersammlungen der streifenden Bergarbeiter beschloffen, morgen die Arbeit wieder aufgunehmen.

Freiwillige als Erfat für die alteren Jahrgange.

Burich, 28. Dez. Man ichreibt ber "Frankf. Big." aus Berlin: Der preufriche Kriegsminifter bat an famtliche Blattommanbanten ein Runbichreiben gefchidt, in benen er ihnen empfiehlt, möglichft viele Freiwillige einzuftellen, um bie Demobilifierung der alleren Jahrgange zu beschleunigen. Dieses neue Deer itt dazu auserieben, den Schut der Grenzen bam Diten und Westen zu bilden. Diese Freiwilligen erhalten große Bergunitigungen. (Information.)

Bor dem Ginmarich der Bolen in Oberichlefien?

Bon Bofen aus merben in lebter Beit ftreng bertrau-Anschreiben an angesehene Gemeindemitglieder oberichlesticher Gemeinden mit der Anfrage verfandt, ob fie bereit feien, im galle einer bevoritebenden Befehung Oberdlefiens burch bie Boien Stellen in ben Rommunalberwaltungen, insbesondere die des Gemeindevorstehers oder Burgermeistere, zu übernehmen, wenn diese Stellen durch die bisherige breugische Regierung beseit waren. Bejahendenfalls würden diese Bersonen von einem polnischen Bertrauens-mann in Kürze dieserhalb ausgesucht werden. In einem de-kimmten Kalle ist ein solcher Besuch durch eine solche Ber-trauensperson bereits erfolgt. Jene Bertrauensperson war ein Teilnehmer an bem Teillandestag ber Bolen in Bofen. Bon berfelben Stelle mirb auch Berichtet, baf ber ermannte Ginmarid ber Balen für bie erften Bochen bes Jamuar in Ausficht genommen worden ift.

Die Lage in Bofen.

Bom Oberften polnifchen Bellerat wird mitgeteilt, das der englische Rommandant Gollings und polnifche Bertreier fich nach ben Rubeftorungen in Bofen gum Gene. ralfommando ben Schoenbertingen in pojen zum Genes ralfommando begaben, um gegen die Ausschreitungen zu protestieren. Der kommandicrende General erflätte, daß er gegenüber den Soldaten machtlos set. Auf weitere Be-merkungen über das herunterreihen von Fahnen der Entente erffarte General Schimmelpfeng, bag man bodi in Breugen fei und feindliche Sahnen nicht gedulbet murten. Auf diese Antwort des Generalmajors hin verlieh die Aborduung unter Abbruch der Berhandlungen das General-fommando. Ein Bericht an die Alliierten ift bereits ab-

Die Abgabe bes rollenden Daterials.

Baris, 28. Des. (Rentermelbung.) Die Deutschen beginnen bie Bedingungen bes Baffenftillftandevertrage begig. lich bes rollenben Materials in befriedigender Beife burchzuführen. An einem einzigen Tage haben fie ben fran-gofischen Beborben 3500 Baggons und 200 Lofomotiven übergeben. Andere Lieferungen werden unberzüglich folgen.

Gin Entgegenfommen der Entente binfichtlich der Roblenverforgung der linferhein. Induftrie.

Berlin, 27. Dez. Wie wir hören, ist ber Staatssefreiar bes Meichswirtschaftsamtes Schiffer von seiner Reise nach Lupemburg gurudgefehrt. Die dort geführten Berhandlungen über die Bersorgung der rheinischen Werfe und Fabrifen mit Roblen, Rofs und Metallen haben gu einem Entgegenfommen

ber Bertreter ber Entente geführt und laffen ein Ergebnis erhoffen, welches ein Beiterarbeiten ber links- und rechtscheinischen Gabrifen fichern wird.

Wilfons Befuch in London.

London, 28. Des. (Reutermelbung.) Rach bem Empfang bei ber amerifanischen Botschaft fuhren Brafibent Bilfon und Frau Bilson durch die geschmidten Strafen nach der Guildhall, um die Abresse ber City von London entgegengunchmen. Bon der in den Strafen angesammelten Menichenmenge wurden dem Bräsbenten begeistette Sultigungen dargebracht. Unter den Glästen in der Guildhall besonden sich der Derzes bem Communicht Rent Geschen Gegen befanden fich der Derzog bon Connaught, Llond George, Daig, Botha und Sughes. Rach der Aberreichung der Abreffe sagte Bilson, es fei interessant zu beobachten, daß von allen Seiten gesagt werde, daß man jeht fein Rachtegleich gewicht gu haben brauche, sondern eine überwältigend mächtige Gruppe bon Bolfern, die die Eründerin des Weltfriedens sein werde. Die Bolfer der Welt brauchen einen Frieden, der nicht nur auf dem Siege, sondern auch auf einem Abere in kommen beruhe. — Rach Abschlich der Feier in der Guilbhall beg.ben sich Wisson und die anderen Gäfte nach dem Manfion Double, wo dem Präsidenten von dem Prasidenten bon bem Lordmanor ein Frühitud gegeben wurde. In Er-widerung auf den Trinfipruch, den der Lordmanor auf das Bobl Bilfons ausbrachte, anmortete ber Brafibent, er habe, indem er mit feiner Reife nach Guropa bie bisberigen Troditionen durchbrochen habe, nur bas unter ben gegebenen Umftanden Ratürliche getan. Wenn fich die Rationen einander fennen werben, würden fie fich nicht haffen.

Bilfon verlängert feinen Aufenthalt in Guropa.

Rew Jork, 28. Dez. Der Korrespondent der "Rew Pork Evening Sun" in Washington telegraphiert dem "Matin": Durch die Länge der Besprechungen des Vorfriedens ist es möglich, daß Prasident Wilson seinen Ausenshalt in Eurepa für einige Wochen verlängert. Als er Amerika verließ, hatte er bekannt gegeben, daß er nur sechs Bochen fern bleiben murbe.

Bilfon und der Bolterbund.

Brösen sein dieloen wiede.

Brösen Bilson amptine in der amerikanischen Botische mienkonnen der Abredmung der Kölker dundslig a. Bei diese Alerdmung bei ander sich Lord von der den Alganis, Lord Brude und der Erekische von Canterdund. Bei der Borfestung der Abredmung sogte Ereb, England und Amerika seine inch darüber einig, daß der Boffestund eine der wichtigsten Angelegendeiten sei und der der Silkerdund eine der wichtigsten Angelegendeiten sei und der der Erekische sein langika sein einem Ereke, wenn die Friedenskonferung anseinankergefen sellte, ohne ein Ergebnis zu haben. Darauf verlad der Griebische eine Kattendert und eine Kontendert und der erneben und des Anfreune, au linden, das Intereste für einen Bosferbund untimmer und nicht zur las Intereste, sondern nach der Erstende der interesten werden, und er Krieglichtungen, die sich auf einen Bereite gestähnt, der die Freise der einen Kontendert und der Kontendert und der Kontendert und der Grundlicher Verpflichtungen, die sich auf einen Bereite Schumen überreicht kaben, dern wir auf der anderen Seite des Sossiers deben diese Leiweiganünde sehr in der Kerpflichtei. Sie dehen in diese Argerung Greschritanviens democrat und den Grundlichen, das die Argerung Greschritanviens democrat und den Grundlichen, den Freiser und den Kannen gesten, des wir der angen metenden, samlich der Mahmung öffentlich geseigt, wie der erganiserten müßen, nämlich dersen Sinn für durchtungen, das es gant desonders ermanigend für mich die, zu erfahren, wie hart und eine Angen Gerchaufe eine Argeben sehn der der eine Beiter in England einsehen Gercher der Kreitung. die füh für das ein, wofür ist die eine Kreitung, der Argeben wird, das ein, wofür ist die eine Kreitung. die füh für das ein, wofür ist die eine Kreitung der Argeben de perfteben einanter.

Der Bolferbundsgedante und die maritime Beltftellung Englands.

Der Londoner Korrespendent des "Lienwe Kotterd. Con-rant" joreidt: Rach Bariser Mesdumen verlautet, das Wisson eine Erklärung abgeben werde, wenach England seine mari-bund fügen merbe.

Boincare erhofft eine erfolgreiche Beendigung ber Friedensverhandlungen.

Amfterbam, 26. Des Bie bie Blatter aus Baris melben, Lat Brafibent Boincare einem Bertreter beb "Daily Chronicle erflort, daß er eine erfolgreiche Beendigung der Friedens-berhandlungen erworfe. Unfere beiden Bolker find fich über die Hauptibeen der 14 Bunkte Wilfond einig.

Gin neuer Erlag über ben ReligionSunterricht.

Wit Rückicht auf die lebhaften Bebenken, die vielsach gegen den Erlaß über den Resigiensunterricht dem 29. Kot geltend gemacht worden find, ordne ich diermit au, daß sein: Durchschung überall dort, wo sie auf ernien Vidersand ficht, die zur Entscheidung durch die preußische Nationalversammung zu unterdiesden hat. Der Winister für Wissen, Kunft und Vollsbildung: Dürcks.

Wiesbadener Nachrichten.

— Roch fein freier Berfehr in Web., Wirl. und Strickwaren. Das stödtische Belleidungsamt köreibt uns: Augenicheinlich durch eine mihrenstandene Zeidungsmotz über Aufbechung einer die Reichvielle für Schuhdrigung detreffende Besimmung hat sich die Weimung verdreitet, fämtliche Berondmungen über Web., Wirl. und Etrickwaren seinen aufgehoben und der Berkehr frei. Siervon kum seine Rede sein. auch wird in Andetrocht der sein kum seinen Rede sein. auch wird in Andetrocht der sein siervon kum seine Rede sein. der die Kontanten an deren seine Bewirtischoftung sobold nicht zu denken sein, den and gewisse Freigaden durch die eingetretenen Berhältnisse eingerabunt werden konnten. Im besonderen Berhältnisse eingerabunt werden konnten. Im besonderen Bischt die Bewirtschaftung des Berfehrs mit getragenen Miedern usw. in den händen des städtischen Albestellungsamts. Jeder private handel derin ist auch beute noch uneramis. Jeder private Dandel devin ift and heute noch uner-lands und straffällig.

— Die Berteilung von Spiritns für Minderbemittelte, die fonst jeweils am Monatkansang stottfindet, muß dies-mal auf undefrimmte Beit verschoben werden. Es ist noch nicht einmal ber Spiritus für die im bergangenen Monat ausgogebenen Warken eingetroffen. Infolge der Polifiperre war es auch nicht möglich, sich mit dem für Wiesboden mahzeben-den Berkaufstantor der Spiritusgentrale in Frankfurt a. M. wegen des Bickertermins in Berdindung zu sehen.

— Casmesser-Aufstellung. Gasmesser wurden bisher zum Ginheitspreis von 5 M. das Stüd geseht. Wie eins einer Be-kanntmachung im Anzeigeuteil unseres Blattes heworgeht, mußte der Sah infolge der Teuerung auf 9 M. erhöht werden.

— Reue Seisenkarten. Demnächt gelangen die neuen Seisenkarten zur Ausgede, die für die Monate Zebruar dis Juli 1919 gelten. Die neue Seisenkarte enklpricht dem bisder idlichen Muster, wie es durch die Vestantwockung zur Veinderung der Ausführungsbestimmungen zur Berowdnung über den Berkehr mit Seise, Seisenpuster und anderen settbaltigen Waschmitteln vom 17. Juni 1918 Reichägeselbischt S. 661) vorgeschrieben ist. Gegenister arvers lautenden Witteilungen wird darung bestwarten wird derenkarte dennmach nicht erfolgt.

Die Aresbertmale und Arziehaltsfunkt Wieskaben.

Die Grabbentmal- und Friebhofstunft Biesbaben, eren Tätigkeit unter bewährter kinstlerischer Leitung ja am biefigen Plat bekannt ist, hat noch Bersegung ihrer Hauptgeschöstesielle med der Risolasitraße 8 baselbit eine itändige Kunstausstellung von Grobmalentwürfen eröffnet, die bei froiem Eintritt täglich geöffnet ist und außer dem anschan-lichen Bildermaleriol jede gewünschte Auskunst in allen Friedhofdangelegenheiten lostenlos erteilt.

Frieher auffiehen! Man ichreibt uns: Es wird jeht iehr biel darauf geholten, elektriches und Caskicht same elektrisches und Caskicht same elektrisches und Caskicht same elektrische Kraft zu sparen. Dit Necht, denn unsere Borröte sind krapp und kommen durch die Berkeiberhaltnisse micht so schaebesserstellung und kommen der underreislichen Streils in den Industriegebieben noch keunge ambalten. Die Berhältnisse wären diesleicht bester, wenn war die alte Zeitrechnung noch hätten. Dies kann aber nicht sur; wir missen und damit absinden. Aber das gilt nicht nur für die einzelnen Betriede, die Kunsseute und die dankenderer, wein, auch das a elem is Russsuhente und die dankenderer, wein, auch das a elem is Russsuhente und die nicht mit für die einzelnen Betriche, die Kauflente und die Handwerker, nein, auch das ge fam te Ausfrührn sollte den neuen Beitverhältnissen Bechnung tragen. Sehr oft müßen die Handwerker und Geschäftsleute von ihrer Kundschaft deren, das sie zu frist kommen, und doch missen die Kepanaturen Ausselfung stehen, die Arkeiten und die Kepanaturen zur Versägung stehen, voll medgenutzt tverden, denn det Licht kann man doch nicht arbeiten, es soll doch Gas gespart werden. Es erscheint und deskast der Kinnveis angebracht, daß es gut näre, wenn die fämklichen Kinnochner ihr Lagewerk, der neuen Beit entsprechend, eine Stund früher aushöben.

— Der Rhein kit in den lebten Lagen gang gewolltig ge-

bementsprechend abends eine Sturde früher aufhören.

— Der Ahrin fit in den lehten Tagen ganz gewoltig gestiegen. Wöhrend am ersten Wehrachtsfrectung der Stand des Wassers am Benger Pegel 8.85 Meter betrug erreichte das Vassers am 28. Dezember 4.10 Meter und am 29. Dezember 4.23 Meter. Die Steigenung soein nun zum Stillstand gestommen zu sein. Die Erdöhung war so gewolkig, daß im Weingau und im Borstutgelände zwischen Bingen und Kainzweite Streeden überschwenmit wurden, ebenso auch telwärts im Gedirge, two durch die Berengung der User der Stand des Wassers noch höher war, die niederiger gelegenen Usersteben der am Abein gelegenen Städte und Orte überschwenmit wurden,

Beugen gesucht. Die bestische Stoatsanwaltschaft in Wasing erläst im Angoigenteil ein Aussichreiben zur Ernsittlung des Anters, der sich, wie bereits berichtet, am 29. Dezember an der Inhoberin eines Popiergeschäfts in der Konkgasse in Waing eines Neukunordversuchs schuldig gemacht hatte. Sine Belohnung bis zum Gesambetrag von 300 M. wird dentengen Personen zugesichert, die Ansachen mitteilen, welche

jur Ergreifung des Taters führen, ber in dem erwähnten

Ausschroeden aussichtelich beschrieden wird.

— Jur Warnung. In der Baldstroße wurde auf 14 Tage bon der französischen Kommondantur eine Bireichaft gesichtssen, weil der Indaber über die Bosszeitunde hinaus Gäste bei sich gedusdet hatte.

Ein unaufgeffarter Borfall. Gin Monn ous Dobbeim sandte am 28, v. M. feinen Andche — einen Burschen aus Biobrich — mit Pferd und Wogen nach her, um an der Schiersteiner Strafe etwas aufgulaben. Weber er sestil noch Wagen und Gespann find bieber nach Dotheim zuwächgeschrt. Weber er femil noch Es handelt sich bei dem Pserd um einen braumen Wallach, bei dem Gesährt um einen zweirädrigen Schneppkarren. Der Wert von Pserd und Wagen wird auf 3000 M. geschährt.

- Aus einem Bagenbepot ber Befahungstruppen find fechs Automobil-Gummireifen und einige Mantel gestoblen worden. Die Boligei ruft die Dilfe bes Bubliftuns gur Er-

mittlung der Diebe an.
— Grober Unfug. In der Wiesbabener Allee (Gemarkung Biebrich) wurden während einer der lehten Rächte etfliche vom "Biebricher Berichönerungsberein" aufgestellte Banke aus dem Boben geriffen und die ziemlich steile Bojchung bin-

Rleinere Branbe. Um Conntag hatte die ftandige Feuerwache in der Friedrichstraße, der Frankenstraße und der Dell-numbstraße des Kaminbrande zu löschen. An der Waldstraße entstanden am vergangenen Samstag zwei Brande, durch die

entstenden am vergangenen Samstag zwei Brände, durch die kein erhoblicher Schoden angerichtet wurde.

— Lebensmübe. Dieser Tage dat sich in einem Hause an der Lotzbeimer Struße ein besterer Gerr erschossen. Die Beranlassung wird in bedyradiger Rervosität gesehen. — Eine bessere Dane, wohrscheinlich aus Wiesbaden, ist am Reujahrstag in Biedrich in den Rhein gespungen und dat dabet dächstrusforfichenlich den gesuchen Tod ersuben. Das Schossbinden den der Selbsmörderin vorde noch einige Zeit nachter, vor Kälte sich frümmend, an der Stelle gosunden, en der ihre derrin den Todesbrung geban hatte. Herrin den Todesfprung geton hatte.

Aus dem Landfreis Wiesbaden.

Aus dem Landtreis Wiesbaden.

we. Biebrich, 31. Dez. Die Burschen, welche unlängst den nächtlichen Einbruch stied fiahl in der Unterossister-Borschule verüben, beiten gleich danach zum zweiten und 1 den Bersuch gemacht, in das Gedande zu gelangen, sie waren dabei jedoch überrasche worden und unerkannt entsemusen. Andatähntliche welche geeignet waren und unerkannt entsemusen. Andatähntliche welche geeignet waren, zu ihrer Ermittelung zu sübern, lagen nach seiner Richtung der, nach nach seiner Richtung der ihren, lagen nach seiner Richtung der ihren, lagen nach seiner Kichtung der ihren, der sichtsbestwentzer gelang est son innerhalb der ersten 28 Stunden, ihrer dadhoit zu werden und nach anfanglichem Leugnen legten sie and dard ein untschendes Geständnis ab. Met von ihren, der sichtige und der losiakrige, sind mit der erstuderischen. Termarung übern Eltern überlichen woden, die drei verschieden Termarung übern Eltern überlichen sich zur Verstägung der Besachungsbelörden noch in dass. — Die Lein ist zwische die in der Releinigsbeschen noch in dasse einem Grundsschaft an der Welchen und kein den Genne Ernabstäg and einem Ernabstäd an der Welchen werten und der eine Grundsschaft an der Welchen erne Genachten Elter nite er Halbirage wurde senne Kracht an der vollen ber weit an der Welchen werten and bergangene Racht an der welchen Stellen bier unt an der Weldbirage zur Aussichtung gebracht. — In der Baltstraße wurde ferner auch eine bertwolken Wildziege mittels Einkruche nurden mehrere Zenter Defreite an der Dehbeimer Straße wurde eine deine der Weldbirage mittels Einkruche und gleich an der Weldbirage mittels Einkruche wurden mehrere Lassen und Kreibelen. — Insolge Rachschliels wurden mehrere Einschlichen den Kreibelichen und einem Daufe an der Weldbirage eine Zoschen und Kreibelichen und einem Daufe an der Weldbirage eine Zoschen und keiner den kennen Laufe den der Eldenner kannen und keine den kennen den kennen den kennen der gestellen. — Einer Pribatiere wurden mehrere Line Lassellen und eine den den eine Verlei

Warf stibist

— Topbeim, 31. Des Lind der leiten Gemeindevertretungstimm sei folgendes erwehnt. Die Rotkandsatbeterten haben bis iett 6878 M. "ertestet, für die Bürgerwehr wurden 1107 M. ausgegiden. — Bür die Einschrunkungsvorschriften Ordseltrions gelten in Hufunst auch die Einschrunkungsvorschriften sir Antachne elektrischen Stromes. — Die Ergänzungsvochten für die Körperichaften baben dis zur Ausarbeitung neuer Vohlerlasse zu unterdielben. — Dem Entwurfe einer Erwertstosensurzierige wird sugestimmt. Diefe lebut sich im ollgemeinen an die Wiesbadener Sahung an. Borschlässe für die dem Ecklichtungsansschusse angehörenden der Arbeitsander siell der Gewerbeiteren, sür die drei Arbeitsander siell der Gewerbeiteren, sür die drei Arbeitsander bas Geschaltsordnung für die Gemeinkekeamten in Rraft. — Das Gesuchnite in ber Leichschie ber Leinellieung des Leinellichten des Geweinbereits und gesehrt. Die Bericherung gegen Arankonteils dat der Kreis abgelehnt. Die Bericherung gegen Arankonteils dat der Kreis abgelehnt. Die Bericherung gegen Arankonteils der der Kreise der Eriskankenkaftige geschehen. Die Hande, die den Blinden als Fichrer oder zum Erwerde dienen, sollen steuerfrei sein. — Die Togegelder und Keiselsfosten der Gemeindedeamten und Mitglieder der Korperschaften richten sich in Hufunst nach den Söhen der Staatskramten. — Wit 1. April n. J. tritt eine neue Gehaltsordnung für die Gemeindekeamten in Kraft. — Das Gesuch der Lebere um Betwillieung den Erispulagen wird vertagt, um eine Gleichheit in der Hobbe der Aulagen mit den Kachdorgemeinden zu erreichen. Eleichseitie soll aber auch die Resierung erlucht wereden, nur gleichwähre geutschie war den, nur gleichwähre der Frisspen ervangelisten Kindengemeinde wurden diese Kounkhuse ker historn ervangelisten Kindengemeinde wurden diese Tage neu errpachtet. Dabet wurden Pachpreise erzielt, die doppelt so bech und urch dieber waren als die seinder gegablien.

Aus Proving und Nachbarschaft.

Rainz. 2. Jan. Mit sesseicher Wirkung ist von der framsölischen Militärbehorde der Berscher Wirkung ist von der framsölischen Militärbehorde der Berscher Wirk in der Stade Adung die 10 Uhr aben die framsölischer Beit, katt disher 8 Uhr, stetzegeben worden. — Einem großen Aucherdie die baaht ist die Polizei auf die Spur gekennen. In einer Lagerhalle im Gustabsburger Galen lagern große Mengen ukannischen Zuders. Alls fürzisch die Holle gekliner wurde, erbedete man an der Auchband der Kalken unter den Läden eine gädnende Zeere. Diede Latten an der Kudwand der Balle ein tieses Loch gedohrt, durch das man dernem einen Sad derausziehen sonnte. Durch die Bodsarbeiten wenden mehrere Siede undicht und der Juder ergoß sied nach und nach auf den Sandboden an der Halle. Dadurch gtugen nachezu 10 Jertner Luder verloren. Rachdem das Boch genügend auch kar, stadien die Dueke, wie festgestellt wurde, ungesahr 144 Sad, demnach 282 Jenner Juder. Bon den Dieden das man die zu noch teine Spur

we Rüdesheim a. Rh., 1. Jan. Der Betrag von 3132.25 M. für Weibnachtsgaben an die Geldrunden murde von der Stadtverserberten Versommlung genehmigt und angewiesen. — Der ftellvertreitende Etaltrerordneienvorsicher sprach für die Stiffungen des herrn Chuard Staum ten Zank sür die Stadt aus. Für die Aleunfirkerbewahranstalt wurden 1000 M. cestistet, wertere 10 000 M. als Kapital, dessen Kärchen Kärchens bereinendet werden sollen. — Für den Meikanschlichen Märchens rerisendet werden sollen. — Für den Gleikanschlich zum neuen Gadnert soll ein Darleben in Jode von 70 000 M. aufgenommen werden. Tas Kapital soll unter Jumachs der ersparten Jinsen zum Jinsens den 174 Broz, mit 3 Broz. Tilgung aufgenennnen werden. — Justizaer v. d. hende wurde zum Stadtoersordneiendorfteber gewählt.

Sport.

Butapelt im Rochnelofpital gestorben. Seit einem Biecteljahrburdert stand er in der reibisten Reihe der Schachmeister Deutschfends und der üllissen Lander. Er hatte auf den internationalen Autnieren grese Ersolge, erste Preise dat er aber nie dadongetrogen. In einem Privatmatch mit Lakker errang er die gleiche Pauftsadt. Er gaboite der sogenannten Biener Schule an, als deren Eigentümlickfeit das Spiel auf Remis gitt. Auch war er ein berdregenender Bierdspieler. berborragenber Blindfpieler.

Handelsteil.

Zur Auslegung des Umsatzsteuergesetzes.

die

11m lide

bet:

mun

Zur Auslegung des Umsatzsteuergesetzes.

Das Reichsschatzamt hatte den Reichsfinanzhof über die Frage um ein Gutachten ersucht, ob Lieferungen und sonstige Leistungen, die ihrer Art nach unter das neue am 1. August 1918 in Kraft getretene Um satzste uergesetz fallen, nach diesem steuerpflichtig sind, wenn sie zwar vor dem 1. August bewirkt sind, Entgelte hierfür aler nach dem 31. Juli vereinnahmt werden. Der Reichsfinanzhof hat die Frage bei aht: Das Reichsschatzamt hält infolge dessen seine bisher abweichende Aufassung nicht mehr aufrecht. Der Reichsfinanzhof hat weiterhin ausgesprechen, daß von diesem Grundantz eine Ausnahme für derartige Luxusgegen sicht weiterhin zusgesprechen, daß von diesem Grundantz eine Ausnahme für derartige Luxusgegen sich de bestehe, die unter der Geltungsdauer der sogenannten Sicherungsverordnung am 2. Mai 1918 veräußert worden sind: Die Umsatz (Luxus-) Steuerpflicht trete insoweit nur ein, wern nicht nur die Zahlung, sendern auch die Lieferung nach dem Inkraftreten der Verordnung, also frühestens vom 5. Mai 1918 an, erfolgt sei.

Banken und Geldmarkt.

* Türkische Kupons Wegen fehlender Einlösungsmittel karn der em 2. Januar 1919 fällige Zinsschein der Türki-schen Zollanleihe von 1911 nicht bezahlt werden, dagegen werden die Januarzinsscheine der Bagdad-Anleihe, Serie 2, und die am 14. Januar folligen Zinsscheine der 4proz. für-kischen Anleihe von 1918 bezahlt.

Industrie und Handel.

* Der Weltüberschuß an Weizen. Das Sekretariat des schweizerischen Müllerverbandes teilt mit, daß nach amblichen Feststellungen in den Exportländern 195 Mill. Tonnen Weizen überschlüsse zur Ausfuhr bereitliegen. Der Einfuhrbedarf der europäischen und außereuropäischen Länder wird auf 14 Mill. Tonnen veranschlagt. Es ergibt sich also ein Weltüberschuß an Weizen von 5.5 Millionea Tornen.

Die Tages-Ausgabe umfaßt 8 Seiten

Sauprichtiftleiter: M. Begerborft.

Serantwortlich für Leitartitel: A. Hegerhork; für politifche Nachrichten; F. Ganther; für den Unterhaltungsteil: B. v. Nauendorf; für den lotalen und provinziellen Tell und Gerichtstaal; I. S.: A. Eg; für den Handel: W. Eh; für die Angeigen und Retlamen: D. Dornauf, ichmitich in Wiesbaden.

Drud u. Berlag ber 2. G dellenberg'iden fofbudbruderei in Wiesbaben.

Sprechftunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Ube.

meister, dem es auf allersei Umnegen zu Ohren gekom-men war, hatte es Ger: von Landow erfahren: Gerda benutzte ihre Spazierrute, die ihr der Bater auf Bandowsfelder Gebiet ohne Begleitung gestattet batte. um fich mit Jobit Wedemann an traffen. Er hatte guerft einen Augenblid daran gedacht. Tobit zur Berantwor-tung zu ziehen, aber der Foritmeister dies wohl ahnend, batte gleich der vertraulicen Mitteilung hingugefügt, daß Gerda diefes Treffen berbeiführt, da fie es bon ben Sofbeamten ausipioniecs, und daß Jobit durchaus unbefangen an ein zufälliges Treffen plaubte.

Dem anfänglichen Born liber diefe Mitteilung folgte, wahrend Berr von Bardo v beimritt, eine gründliche Betrachtung der Dinge. Er swang sich mit der Gelbitbe-berrichung, über die er verfitzte, dazu, in Rube die Sache zu überdenken und zu unterluchen, ob er und Biktoria nicht auch schuld daran triigen. Hatten fie Gerda nicht etwas wild, wie einen Inaben, beranvorchien laffen, hatten fie vielleicht die Kindertreundichatt unt Beinrich Kötterau zu barmlos genommen? War die Wahl der Bension die rechte geweien? Oder waren kleine kokette Anlagen in Gerda unbemerkt poblieden und emborge-wuchert?

Meue Bücher.

*Aus Vassablungen bekannter nassausischer Dickter und Schristieller — es sund auch viele Westablungen bekannter nassausischer Dickter und Schristieller — es sund auch viele Westablungen barunter —, die Wilhelm Witze en und K. B. Brevohl heraussgezehen haben. (Bad Rossau, Sahn. En. Blätterrereinigung tür friegedesfangene Deutsche.) Wilhelm Bittein ist der deraussgeber der Zeitschaft "Kossotia", V. W. Brepehl, der dekante Zigannersoricher, der das Leben und Areiben teiles Kastunosses in einer Keihe Aufläge seitlecte. Das Buch ist den friegegesangenen Rassauer als heimangauß zwertacht. Derstendt war es nach möglich, den Bersand vor der Sperre verunaktwen, domit es seinen Zwed erfüllte. Inhaltlich neise as die Einen Zwentbeit sehem etwas bringen, äußerlich berührt es sedat recht kalt und verstandes möhlig vie der gang undernen ilmschlagueichnung. Aber dier nutz es — mie se oft im Leten — beihen: Richt auf des Außere, auf des Janere kommt es auf

Rachbrud verboten. Die Wedemanns

Roman bon Ilfe Dore Tanner.

Fir ein paar turz nach Sabinens Abreife in der starke Erkältung als Absazegrund vorgeschützt — er hatte eine unerklärliche Scheu davor, Gerda wiederzusehen, gerade als ob er süchtete, sie werde allen Berstandesgründen zum Trop ohne weiteres wieder ihren alten Zauber auf ihn ausliben, aber das wagte er nicht einmal fich felbit einzugeiteben.

Jett führten ihn seine landwirtschaftlichen Arbeiten wieder gang in die Rabe von Bandowsfelde, und er er-wartete fast jeden Tag, irgendwo Gerda Bandow auftaudien au feben.

Als er an einem fiblen Borfrühlingsmorgen gerade dabet war, die Arbeiten mit der neuen Samafdine gu beauffichtigen, iprengte von der Baldgrenze Gerda beran. Sie saß wuder im derrensattel, und der Frühlingswind hatte ihr daar ichou arg zerzaust und ihre Bangen gerötet. Sie erschien Jobst is lieblich wie nie, und ihre Augen blickten harmlos erfreut und doch wie lodend in die feinen.

"Run, Herr Leutnant Wedemann, Sie haben sich ja nang rar gemack — sind Sie nun Ihre Erkaltung endlich los? Ich batte ichon gefürchtet, Gie wurden fich auf der Rachausefahrt von dem Ball eine Aungen-entzündung geholt haben —", das letzte klang so mit-leidig besorgt, daß Jobit fühlte, wie ihm alles Blut zum Bergen ftromte. Er fab ju dem reigenden Maddjengeficht empor, das fich lieblich zu ihm berunterbog, und es übertam ihn plötlich das glubende Berlangen, endlich au wissen, woran er sei, au erkennen, was ihre eigentlichen Befühle für ihn waren, ob ic wirklich auf Beinrich flotterau gerechnet, und aus diesem Gefühl heraus tagte er fast wider seinen Willen. "Run konn ich Ihnen seute gleich eine große treudige libetraschung mitteilen, bie uns alle in der lepten Beit fehr beschäftigt hat: meine

ältefte Schwefter Eba ant nich mit Beinrich von Rötterau perlobt."

Sie fuhr faft gurud, und ihr Geficht murbe erft fdneeweiß, bann wie mit duntler Rete übergoffen, und es ichien Jobit, der fich wat leiner Inritterlichteit icamte, Tranen in ihren Augen als tunfelten einen Augenblick, bann batte Werda Bandow fich wieder gefaßt, ihr Geficht fab fuh! und hochmutig aus, und in bem kindischen Bestreben, trgend etwas zu sagen, was ibn ärgern, ibn franten fonnte, meinte fie: "Das ift ja wirklich eine Freudenbotichoft. Rachdem

ich Ihre Schwester Sabine kenven gelernt, glaube ich auch sicher, daß Ihre Schwester aut in die Kötterausche Familie passen wird — ich hatte sie mir gang anders vorgestellt."

Jobst berneigte fich wie banfenb: "Es tann für meine Schwefter nur ichmeichelhaft fein, mern fie in die

Rötteraufdie Familie vaßt. Gerda big sich auf die Lippen und meinte spöttisch: Run, vielleicht wird fie unter Rathes und Belenes Leitung noch gang ebenfo tüchtig wie die Baroneffen. 3bre Schweiter Sabine hatte ja icheinbar auch gute Anlagen

"Hoffentlich", sante Jobst ernst. Gerba wurde dunkeligt und ichlug wütend mit der Reitzeitsche nach den herabbangenden Zweigen, an denen

fich die erften Anoipen geigten. "Die Rötterauer Luft icheint anstedend ju wirken, Sie find langweilig geworden, perr Leutnunt Bebe-

mann", sagte Gerba kubi und von oben herab, wendete das Pferd und ritt davon. Jobst sab ihr lange nich dann wischte er mit der Hand über Stirn und Augen, als wollte er etwas da fortwischen - - - und in wenigen Wochen mar fein erftes Lebrjahr auf Oberfoiterau verfloffen, es war auch in anderer als nur landwirtichaftlicher Beziehung ein

Lehrjahr für ihn geweien. — — — In Bandowstelbe bitte fich mittlerweile ein Gewitter über Gerdas Haupt zusummengezogen. Durch den Forstbie

alla and

tan

bes

M.

hr-ich-ien

e n

er uz-ui-hat

ūr-

mt-en

en

0.1

tur

st. rft

nd,

at,

nent

be-

ite,

Be-

be-

фе

át

at-

iğ ber

tte

ne-

gt.

4

Ausschreiben. Raubmordversuch.

Am 29. Dezember 1918, nachmittags lurz nach e Mr. beging ein Unbefannter an der Inhaberin eines Bapienvarengeschäfts in Nainz, in der Korbgasse, einen Kaubmordversuch, indem er die Frau zu Boden warf, am Halfe würgte, ihr 6 Wesserkliche am Kopf und Halse beidrachte und dann mit dem Juhalt der Labentasse in Dobe von 10 bis 12 Mart verschwand.

Der Täter wird wie folgt beschrieben: 25 bis 30 Jahre alt, 1.65 bis 1.67 m groß, untersepte Statur, dunkelblonde Haare und ebensolchen Schnurrbart. Er trug seldgrauen Angug, den Rod im Rüden mit Gurte versehen und graue Müße mit schwarzem

Einige Tage vorher wurde in der Rabe des Ladens ein Mann beobachtet, auf den obige Beschreibung paßt, der aber über dem seldgrauen Anzug einen dunklen Ueberzieher und flatt Mühe einen dunklen Schnitthut trug.

Das Publikum wird deingend ersucht, an der Ermittelung des Täters mitzuwirken. Alle Behörden werden um eifrigste Rachsorschung, Festnahme und Rachricht hierher, oder an das Bolizeiamt Mainz ersucht, salls über die Berson des Täters etwas bekannt werben follte.

Gine Belohnung bis jum Gefantbetrag von 300 Mart wirb benjenigen Berjonen augefichert, die Tatjachen mitteilen, welche gur Ergreifung bes Taters führen.

Mainz, ben 30. Dezember 1918.

Beffifche Ctantbamvaltichaft Cunn.

Bekanntmachung

betr. die Entrichtung der Umfahftener für die Monate August bis einschl. Dez. 1918.

die Monate August bis einicht. Des. 1918.
Auf Ermb bes \(\) 51 ber Aussachungsbestimmungen zum Umsahlteuerpelehe werden bie zur Entrichtung der Umsahlteuer verpflichteten gewerbetreibenden Bersonen, Gesellichaften und sondigen Versonenwereinigungen in Wiesbaden aufgefordert, die vorgeschriebenen Erklärungen über den Gelamtbetrag der steuerpsichtigen Entgelte in den Monaten August die einschließlich Dezember 1918 die hatestend Ende Januar 1919 dem unterzeichneten Umsahlteueramt schriftlich einzureichen oder die ersorderslichen Angaben an Amisstelle mündblich zu machen.
Alls steuerpsichtiger Gewerdebetrieb gilt auch der Betrieb der Land und Forstwirtschaft, der Biehaucht,

Betrieb ber Land und Forftwirticaft, ber Biebaucht, ber Fischerei und bes Gartenbaues fowie ber Bergwertsbetrieb. Die Absicht der Gewinnerzielung ift nicht Bor-aussehung für das Borliegen eines Gewerbebetriebs im Sinne des Umsahftenergeiehes. Angehörige freier Be-ruse (Werzte, Rechtsanwälte. Künftler usw.) sind nicht

ruse (Nerzte, Rechtsanwälte. Künstler usw.) sind nicht steuerpslichtig.

Die Steuer wird auch erhoben, wenn und soweit die seuerpslichtigen Personen usw. Gegenstände aus dem eigenen Betriebe zum Selbstgebrauch oder -verdrauch entnehmen. Als Entgelt gilt in lesterem Falle der Betrag, der am Ort und zur Zeit der Entnahme von Biederverfäusern gezahlt zu werden psiegt.

Bon der allgemeinen Umsahsteuer nach dem Sahe von 5 v. T. sind diesenigen Bersonen usw. befreit, dei denen die Gesamtheit der Entgelte in einem Kalenderiga re nicht mehr als 3000 Mt. beträgt. Sie sind daher zur Einreichung einer Erklärung nicht vervösichtet. Eine Mitteilung an das Umsahsteueramt über die in Anspruch genommene Steuerfreiheit ist sedoch erwünsicht. genommene Steuerfreiheit ift jeboch empunicht.

genommene Steuerfreiheit ist jedoch erwünscht.
Ihr die Lieferung von Luzusgegenständen besteht leine berartige Befreiung.
Die Nichteinreichung der Erklärung zieht eine Ordnungektrale die zu 150 Mt. nach sich.
Das Umiahsteuergeseh bedroht denjenigen, der über dem Betrag der Entgelte wisentlich unrichtige Angaden macht und vorsählich die Umiahsteuer hinterzieht oder einen ihm nicht gedührenden Steuervorteil erschleicht, mit einer Geldstrase die zum zwanzissachen Betrage der gesährbeten oder hinterzogenen Steuer. Kann dieser von 100 Mt. die 100000 Mt. ein. Der Bersuch ist krafdar.

Bur Einreichung ber ichriftlichen Erffärung find Borbruce zu verwenden. Sie fonnen bei dem unter-zeichneten Umsapsieueraunt jowie im Rathaus, Zimmer

geichneten Umsahkeneraunt sowie im Kathaus, Innmet Ar. 19 (Botenzimmer), fosenlos entnommen werden. Steuerhslichtige sind zur Anmeldung der Entgelte verpsichtet, auch wenn ihnen Bordruck zu einer Er-kärung nicht zugegangen sind. Die Abgabe der Erslärung kann im übrigen durch nötigenfalls zu wiederholende Geldstrafen erzwungen werden, undeschadet der Besugnis des Umsahkener-amts, die Beranlagung auf Giund schäpungsweiser Er-mittelium verzungen. mittelung porgunehmen.

Biebbaben, ben 27 Dezember 1918. Umfatfteneramt.

Betr. Aenderung des Rostentarifs für die Aufstellung von Gasmessern.

Mit Rudficht auf die erheblich gestiegenen Material-veise und Löhne wird mit Genehmigung des Magistrats der Einheitstap für das Auffteslen und Berlegen eines Gasmessers von Mt. 5.— auf Mt. 9.— erhöht und dem-entsprechend der Einheitspreis sür das Verlegen eines Gasmessers innerhald desselben Gebäudes auf Mt. 4.50 bekoesekt. festgeleit. Die neuen Tarifpreise treten am 1. Februar b. 33.

in Rraft.

Wichbaben, ben 3. Januar 1919.

Betrieboabtellung ber Stabt. Baffer- und Gabwerte.

Meiner werten Kundichaft, sowie Rachtarschaft zur gefälligen Mitteilung, baß ich mein Geschäft jest

Dogheimer Str. 49 (Ede Ring) exoffnet habe.

A. Overlach, Frijeur.

Empfehie

prima Stoffe für Kostüme und Mäntel

m billigen Preisen. Damenschneider S. Nägele, Webergasse 25.

Umilide Unseigen

Weiteuropäijde 3eit.

3m Eisenbahnbetriebe wirb vom 1. Januar 1919, vor-mittags 3 Uhr, ab auch auf ben im Gebiete ber rechtsrbeinischen Brüdenföpje von Mains und Coblens belegenen Streden bie westeuropaliche Beit eingeführt. Für bie in ben Fahrplanen angegebenen Abfahrt- und Anfunftägeiten

gilt bann bie W. E. Z. Mainz, b. 31. Dez. 1918. Eifenbahndirettion.

Reujahrswunich: Ablösungstarten

wurben ferner geloft bon folgenben Damen u. herren: Gifenlohr, Mag, Betriebs-

nipeltor b. b. Baffer- unb infpeltor b. b. Waster und Lichtversen; Fill, Ludvoin, Schreinermeister u. Kamilie; Gertenheiber, Karoline, Wwe. Schlachthof - Restaurant"; Gutinnann, Mar, Justigrat, Rechtsanivalt und Rotar; Kähler, Karl, Architelt; Prüse, Otto, Koniul a. D.; Komeiß, Hermann, Dr., Justigrat, Rechtsanivalt und Rotar; Epediaer, Johann, Kotar; Epediaer, Johann, Jufigrat, Mechtsanwalt und Motar: Spedner, Johann, Eurspäischer Dof, u. Familie; Ziebott, Emil, ftäbtischer Architett: Zianum, Ecorg, Kaufmann; Zaneressig, Karl u. Hamile; Zheffel, Kriebrich, Inhaber der Firma Heinrich Eron Sohne, Mehgerei.

Bicsbaden, F241 ben 2. Januar 1919 Der Magiftrat. Armen-Bermaltung : Borgmann.

Richtantil. Anzeigen

herrngartenstraße 16. Bon morgens 9 libr bis nachmittans 8 libr.

Pelze!

Groke Answahl Roberne Ausführung! Ru beradassett. Breisen, Edenl. 4 Gemeindebadaäktien 4. (Nein Laden.)

Stuhlfabrit

hat einfache Küchenstühle u. Tifche laufend in größeren Mengen abzugeben. Off. Mengen abzugeben. Dfi unter 3. 874 Lagbi.-Berlag

Parfettboden- und Linoleumwachs,

flüffige Bohnermaffe, feit. Barfettwachs und Stabl-fväne verfäuflich. 1276 B. Gail Bwe., Schwalbacher Straße 2. Lelephon 84.

Haubennege

8 Ct 3.85. Frif. Rlinfel. Mitelasitrafie 8. Unzündeholz

Budenholz und Iannenholz

fowie Ranthola Bretter. Latten, Stangen u. Bfable liefert frei Saus Mug. Wagner Göhne,

Rimmergeidaft. Unzündeholz trod., feinaelp., Sad 3.50. a. Boltt, fof, ael Weimer, Lubwiaftr, 6. Tel. 2614.

> Krankenwein! 1915er Dürkheimer Frühburgunder f. 8.— (ohn. Glas u. Steuer) Er ist voll, mild und sehr kraftig für

> und sehr krättig für Schwerkranke und Genesende, daher bestens zu empfehl. Hubert Schütz & Co. Weinhandlung, Biücherstrasse 25.

Lebertran-Emultion, gange Mafche 4.75 Mt. Spielmann Racht. 12 Schannbaritivake 12

Rreistomitee vom Roten Rrellj Dr. med. Ad. Gemili, Abteilung 4.

Ausgabe ber bereits angewiesenen Reibungs ftude, frilher Gartenhaus, jest Rirchgaffe 49, 1, nach folgenber Ginteilung :

nur von

9—12 Uhr

A—E Montag Dienstag

Mittwod

N—So Donnerstag Sp—Z Freitag

Schuhfurjus wegen Kohlenmangel und Lichtverbot für einige Monate eingestellt, leihweise Ausgabe von Schulleiften Rirchgaife 49, 1, von 9-12 Uhr.

Wer Kriegsbeschädigte Ranftente, Burogehilfen und Arbeiter aflet Bernfe benotigt, wenbe fich an bie F 245

Bermittlungsstelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt.

Dogheimer Strafe 1.

Die allgemeinen Teuerungsverhältnisse zwingen uns, den Mietpreis für die Schrankfächer in unseren Stahlkammern vom 1. Januar 1919 ab um 50% zu erhöhen.

Wiesbaden, den 27. Dezember 1918. Vereinsbank Wiesbaden, E. G. m. b. H., Vorschus)-Verein zu Wiesbaden, E. G.m.b. H.

Brillantringe Brillantohrringe Brillantbroschen Brillantkolliers

werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben wegen Geschäftsauflösung.

Fr. Lehmann Juwelier, Kirchgasse 7.

Stefs Eingang von

Beleuchtungs - Körpern



in allen Preislagen,

elegante u. einf. Ausführung Alle Gas- und Petroleum-lampen andere für Elektr. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme

werden in jeder Form und Grösse in eigener Werk-statte angefertigt.

Elektrisches W. Hinnenberg Inst.-Geschäft Langgasse 15. :: Tel. 6595. Handkoffer,

Damentaschen, Brieftaschen, Zigarren-Etuis, Portemonnaies in größter Auswahl. 1241 A. Letschert: Faulbrunnenstr. 10.

Jetzt ist es an der Zeit

seine Elskühlräume, Eisschränke u. Bierbüfetts etc. in Ordnung bringen zu lassen oder Neuanschaffungen zu machen. — Zu diesen Ausführungen empfiehlt sich

Heinrich Dippels

Eiskühlraum-Baugeschäft zu Biebrich a. Rh., Rathnusstr. 74 u. 90. Ältestes Spezialgeschäft Deutschlands, gegr. 1885. Allerneuest ausgeführte Anlagen stehen Interes-senten zur Ansicht.

Alle Reparaturen an Elettro:Motoren Dreb- und Gleichftrom fowie Reu- und Amwideln be-forgt fachgemäß und ichnellftene, auch an Ort u. Gtelle.

Elettro-Mech. Werkstätte Vollmer,

Bertramftrage 21.

Suche mich an einem

Unternehmen oder Ladengeschäft

möglicht der Lebendmittelbranche, mit Mt. 15,000.— zu beteiligen. Späterer Rauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter E. 383 an oen Tagbl. Berlag.

hat seine Sprechstunde wieder eröffnet:

Rheinstraße 65, Parterre, neben Schwalbacher Straße

Wochentags 10-1 und 3-4 Uhr Sonntags 10-12

Fernsprecher 1828. auch for Kassenmitglieder.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen.

Sprechstunde: 81/2 bis 91/2 Uhr 3 bis 4 Uhr.

San.-Rat Dr. Althausse Emser Strasse 13.

Infolge der veränderten Zeit verlege ich meine

Sprechstunde auf 123 bis 124.

Dr. Roth, prakt. Tierarzt, Telephon 868

Den werten herrn Architeften und Aundichaft gur Renntnis, bag ich im Januar mein Geschäft wieder aufnehme und bitte, mir bas frühere Bertrauen ichenten

Johann Briid, Tüncher: und Studgeschäft,

Solange Borrat In Rinderstfl. m. Leder- Gr. 27—30 Mt. 5.40 besatz und Holzschle "36—39 Mt. 10.40 J. Drachmann, Reugasse 22.

fowie Transporte aller Art in u. außerhalb ber Ctabt, ferner bas Aufahren bon Rote, Robien, Boly, lofe u. in Gaden, wird bei billiger Berechnung prompt beforgt

August Reininger,

Wellripftraße 87 Bettripftraße 87 Telephon 6109.

Juhrtransporte aller Art nach hier und ausvoärts übernimmt billigst

Rau. Wellrigftraße 16.

aller Art, auch nach auswärts, sowieffuhren aller Art bef. bill. Dermann-ftraße 16. Telefon 1578.

Rots ab städtisches Gaswert ahrt in lofen Guhren wie in Goden billigft.

hermannstraße 16. - Zelephon 1785.

animoithol 3 notion Beder Bleichftrage 43.

Trodenes Buchen- u. Riefern-Brennholz in jeber gewünschten Länge geschnitten und gespalten

Brenner & Baumgärtner Sonnenberg, Talftraße 9.

Buchenbrennholz furz geschnitten u. Ungündehola Tannen, fein gelpalten, gum billigften Tagespreis empf. Wilh. Sohmann, Cebanftr. 5. Tel. 946. 1421

Anzündeholz und Abfallholz, sowie Rantholz, Bretter und Latten

liefert frei Saus W. Gail Wwe., Schwalbacher Straße 2. Leephon Nr. 84.

Markftraße 25

Rernleberfohlen und Fled. Billigfte Breife bei 1-2tag. Lieferzeit.

Moderne Jackenkleider u. Mäntel

werden gut und preiswert angefertigt, umgearbeitet Gustav Fischer, Damenschneider, Moritzstrasse 5.

Für Reuanfertigung und Umändern empfiehlt fich

R. Reinhardt, Schneider, undftrage 20, 2. Bellmundftrage 29, 2. Annoncen-Exped. Mafnahme von Inferaten in alle Zeitungen.

Bneifenauftr. 20, Sth. 2,

Mr.

Mbredi

Steller

Steidit

Dosh. u. Ru Schum

Dobbeit 3 Rim Rab.

Dobbeit

bellim

Gdernfi

Oneifer

Gneifer

8.Rim

보고 있

Bobn.

Mustav Rab.

Belener Bohn

Sellmu

u. Ru Bellm

perber

botti. Berrna B-Bim

BeRim

Gas.

berm. 3. 5.

Rabnit 1. 4.

Jahnst

Bartift

unifen bon 3 per 1 ober 1 2 preie Bohr im Figer

Marft

Shiftin 8-Rin

Rhein 3-Bit

Michii.

3.8.

S.8.

Stein Woh 1. A

Balro 11. R

Hair Beir

Biele

meric

Weibliche Personen

Gewerbliches Berfonal

Gute Taillen, u. Buarb wie Lehrmaden gesuch iederwalditt. 4, G. B. Ruarbeiterin gefucht Webergaffe 8, 2.

Erite Buh-Borarbeiterin u. erite Garniererin

ber 1. Februar bei bauernb. Stell, gefucht, Warenhaus Julius Borman B. m b. S.

Weißnaherin für einige Tage gefucht Rubesbeimer Str. 81, 2 r.

Rahfrau gefucht palbadier Strafe 2, Fräulein

dus anter Kam. das in der Kinderbilcae Erf. defiet. au di. Mädchen acf.
Dasi soll aleicha Geiellschaubfrau sein. Bewerb.
die möal, dereits ähnl. St.
oehabt daben in sariftl.
Anach. mit Bild in Beugnis-Abidrift richten nach
Billa Kheined.
Einfache Etütze
oder Rädchen, das dürgerl.
kochen kann und Hansarbeit

kochen kann und Hausarbeit macht, zum 15. Jan. gegen hohen Lohn gesucht Krip-Kallestraße 14.

Suverlässine einfache Stüße

bie fodien fann, au awei Berfonen für fofort ober fpater gefucht. Bu erfrag, im Lagbi, Berfag. Ka

Gefucht eine Röchin in antburgerlichem Saufe u. ein Bandmabchen auf 15. Januar ober 1, Rebruar Biebricher Straße 51. Eine tüchtige Röchin,

die auch Sausarb. übern. für 15. Jan. gel. Vorsuft, morg. bis 11. nachm. bis 4 Uhr. Kapellenitraße 72.

Tüğt. Röğin hausmädchen

erfahren in allen Sausarb und Raben, gesucht. Mit guten Beugniffen verfebene Mabchen wollen fich melben bei Bagenftecher, Taunusstraße 63,- 2.

Bef. Brillpargerftraße 6 gum 1. Rebr. au 2 Beri. in fl. Billa eine Ködin, die ielbirand, focken fann u. Sausard übern.; dortfelbit sum al. Termin ein Saus-mädden Gute Acuanife verlangt. Vorzustellen von 9 bis 11 vormittags und 2—5 nachmittags.

Tunge Krau od. Kräulein wirb 3. Pflege einer nerven-franten jung. Dame gesucht Sanatorium Dietenmuble.

Tüdet. Mäbdien, focen fann, bon einge ffiziersb, a. bob. L. gei. äh. Taunusstrage 22, 2, m 8-10, 1-8, 7-9 llbr. non 8—10, 1—3, 7—9 1115 Ar. Actidiote. Nelteres Mädchen

ober unabhängige Fran für Kücke u. Dausarbeit ber 1. Febr. in finderlof, Sausbalt von 3 Berion, cefudit. Fran Dr. Erbach, Banzitrake 14,

ganzirtase 14.
Alleinmähchen,
w. Küche u. alle Hausarb.
versteht. zu einer eins.
Dame pei, Jahreszeugnisse erwunscht. KaiserKriedrich-King 69. V. L.

Aunaes anftanbiges Wabden für Saushaltung ber fof. gefucht, gute banernbe St. Borauftellen amifdien 1 u. 3 Uhr Balfmublitrage 85.

Begen Berheir, des jes. Rädchens ein brad, den. Alleinmädchen,

das autbürg, locken tann. in fl. Sausdaft (2 Beri.) auf 15. Jan. gefucht. Kur folche mit auten Zeugn, wollen fich vorliellen nachmittags bon 3-5 Uhr, Bieritabter Gtr. 18, Bart.

Einfaches Fräulein, finderlieb, welches bügeln und auf näben fann. zu 8 Verfonen baldmöglicht noch böcht a Main gestucht. Mädchen vorbenden, Räh, Fran L. Känmerer, Bismapfring 2, 3.

Diebet, braues Mabden, m. focien fann, gefucht Biebricher Strope 30, B.

Sauberes Mabden Siunde nachmittags Einnde nachmittags it. Fran Dr. Wels, anditraße 18, 2. gefuckt. Frau Dieleinbitraße 18,

Braves Rabdien, das etwas tochen fann, auf fofort gefucht Bainer-

Tücht. Alleinmädchen fofort gefucht Rapellenftrafe 65. Flerkiges faubere

Hausmädchen mit a Beugn, auf fof ob gum 15. Januar gefuch Beethovenstrafte 10.

Luditines befferes hausmädchen

toeldes Liebe au Kindern hat, gefucht Ru erfragen Bebernaffe 4. Shh. 1 St. bei Asbrifant Gäfgen. Runges Mabdien

für alle Sausarbeit in fl. Haushalt gef. Gelegenbeit fochen au lern. Schlichter-ftraße 15, 3.

Beff. Alleinmähden oder einjache Stilbe zu einz. Dame von 2–4 u. 7–9 Uhr gefucht. Frau von Krenhold, zur Zeit Thelemannitrake 7, 1.

Mabden für Rüchen. u. Sausarb. gei. Belenen ftrage 27. "Germania". Maleinmabdien fofort ober gum 15, 1. gef. Borit. 8-11 borm., Abolfs. ollee 58, Bethäuser.

Mädden

für Sausarbeit fucht Fran San, Rat Schmela, Schmalbacher Str. 49, 1.

Ulleinmädchen gefucht. bas alle Saus-arbeit berftebt u. etwas

iben fann An ber Rinafirche 2, 3. Wegen Erfranfung bes

Begen Erfranfung des iedigen wirde ein indotta. solides Mädden acfuckt. w. autdürgerlich focht u. dausarbeit überninmt. Mindl. Beidrecht von 8—11 u. 1—8 Uhr. Franffurter Strake 5.

Wegnen Grennfung des iedigen des iedigen

aum 1. Aebruar 1919 gef. Canitatsrat Dr. Anbloff. Abeinitrafie 89, 2. Ehrt, fleiß, Sansmadchen 3. 15. 1. b. g. L. gefucht. Abeggitraße 5.

Ordentl. Alleinmädchen welches felbstänbig fochen fann, gefucht Alexandra-ftrafie 9.

Belleres hausmädden fofort gefucht. von Ed, Ravellenftrafte 30. Tudt. faub. Mabdien,

bas focken fann u. Saus-arbeit übern., fofort gef. Taunusitraße 5, 8 L

Gauberes Hausmadmen w. naben fann, für fofort ge'ucht Rolfelltraße 5.

Sutempf. Madden für bürgert. Ruche und Sous. Ginteitt Mitte Jan. Rerobergitraße 12.

Ig. Mädchen a. anft. Fant, find. Stelle g. Eri, d. fein. Kuche und Saushalts. Taicheng. Mbeggitraße 5.

Für fofort brave felbftanb. Berfon für Ruche und haushalt bei fich Lober Berion für Küche und Haushalt bei hoh. Lohn gefucht. H. Ambed, Scharnhorftstraße 12, Drogerie.

Mädchen vom Lande nefuctt. w. dos Melfen e. Rub u. b. 2 Lienen übern. Gartenban S. C. Saas. Biebricher Straße 55a,

Mleinmädden, fochen f., 3. 1. Febr. Dohenlobeplat 3. T. Mädde, bas gut tocht u. eiwas Hausarb. übern., gesucht. Abolfsberg 2.

Tüchtiges 3weitmädden

bald, Gintritt acfuctt. Frau Dr. Geiffer. Emfer Strafte 2.

Tüditiges. Mädden

für alle Sausarb, gefucht. Beikenburgitrafte 3, 1

Züchtiges

mit guten Beugniffen jum Schuhmacher gefnett. 15. Jan. gef. Abeinftr. 98, 3. Miller, Reroftrage 10.

Ehrl. folides Madchen von 16—18 Jahren gesucht. Zu sprechen von 2 Uhr ab Dohheimer Straße 25, 1 c. Indt. fauberes Mädden für tl. beff. Haushalt bei

hohem Lohn gesucht Rüdertstraße 3, B. Buveri. Alleinmadden. . fochen fann, 3. Chepaar hoh. Lohn gef. Gr. Baide a. Daus, Bentralbeis, Raifer Friedrich-Ring 49, 2. B88 Alte Dame fucht ein

Weinmadden.

Billa Dubertine vid-a.vis der Sera-Jesu-Kriche in Biebrich. Daselbit ist ichone 3-8.-Wohnung an alleinisch. Damen oder alt. Ebepaar

Ig. Mädchen od. unabhängige Frau

für leichte Sausarbeit u. Banae tagsub, aci. Kilv. Dottheimer Sir. 123. 1.r. Mabden in fleinen Sausbalt tagsuber gei. Blüchervlas 3, 2. Stod links. Saub. williges Mabdien

für gang od. über mittag gei. Bluderitr. 10. Bart. Tüdtige reinl. Frau od. Madden vorm. 8—10, nachm. 2—4 fofort gejucht Abelbeibitt. 65. Erdgefch. Bauberes Mabdien

2—8 Stb. borm. u. 1 Stb. nchm. gef. Frau Dr. Wels, Bielanditraße 18, 2. Saubere Bustrau bom 1. 1. 19 für borm. 2 Stunden gesucht Mühl-gaffe 15. 2.

Monatofr. vorm. 1 Stb. Monatsfrau für 1 bis 2 Sib. gefuct Körnerstraße 3, 2 links.

Orb. tücht. Monatefrau r gange en halbe fucht Abolisberg 2. Baub. ehrl. Monatefrau 2 Stb. vorm. gef. Riebi ftrafie 29, 8 rechts.

Saubere Monatsirau

oefucht Lanagasse 48, 2 Wonatsfrau 2 Sib. täglick infort gef. Landere Wonatsfrau Banbere Wonatsfrau Bantag, Attitwoch, Frei-tags je 2 Sib. aefucht Rubesbeimer Str. 31, 2r.

Junges Mäbden od. Frau aum Labenbuhen gefucht. Frifeur Krebs, Moribitrane 21, Laben. Befdieib. tücht. Mabdien der Frau in fleinen derrichafts . Saushalt für Stundend enft ab 1. Febr. ebent. sobort gesucht. Zu melden bis 2 Uhr. Katier-friedrich-King 55, 3 r.

gefudt Abiteiner Str. 9 Saubere Bubfrau für mora 1 Etb. gefucht Dobbeimer Str. 48, B. r. Bubfrau Samst. 11—1/43 gef. Dobbeimer Str. 36, 1.

Laufmädchen

für fofort aefucht Mumenballe.

13 Marttitrake 13 Mannliche Berfonen

Raufmännijches Personal

Rehrling mit auter Schulbildung für Kolonialwaren- und Delifateffengesch .gef. Ka. Beter Quint, Marktite, 14 Gewerbliches Berfonal

Arztl. Bertreter Lanbort, nachfte Rabe Wies-

bab:no (bejettes Gebiet) fofort gefucht.

Angebote unter A. 450 an ben Tagbi.-Berl. erbeten.

Gesucht werben Leute für ben

Pak-Edukhüllen.

Sober Berbienit. Raberes Roonftrafte 7 1.

Mutograph

gesucht, der Austräge regel-mäßig prompt u. gewissen-Alleinmädchen g. 879 an ben Tagot. Bert.

Tüchtiger Fahrrad: und Rahmaich.-Reparateur für bauernb geiucht. 3alob Cottfried, Gratenftrage 26.

6mneidermeifter

lingerer, mit ein Berfit, bei hobem Berdienif für deuernd aciucit. Cif. u. A. 8324 D. Krens Wies-baben Schenfenborfite. L Aunger Schneiber gegen boben Lohn gejucht. Rab. Beiljtrafte 17, 3 St.

Tücht. Echuhmacher für neue Arbeit u. Repar of. gei. Griefer, Gologaffe 2. Tüdt, Souhmader

in ob. a. b. Saufe gefucht. Busbach, Walramitt, 11. 1 ober 2 tiiditiae

Toder 2 inchinae
Schuhmacher
ouf dauernde Arbeit aei...
ebt. fann die Arbeit aebr.
u. abaeholt w. ein Mann.
besond. für neue Arbeit.
ceaen aute Bezahl. acs...
Bonnenbera Schlagit. 11.
Tückt Schuhmacher aes. Tucht. Schubmader gef.

Beroitrate 16, Bresber. Berf. Schaftenmader. fomie ein Lehrmabden fo. fort gefucht. 3. Berle, Martiplat 5.

Lehrling fucht auf fofort ober foat. Bris Balaer, Deforations, maler. 11. Inftreicher Ge-

hausmeisterstelle

gegen Michadlak einer 2.Rim.Bohuna a. 1. 4. 1919 zu verg. Offert, u. 65. 382 on den Tagbl.B.

für Lebenem. Großhbl. Rur folde wollen Off einreichen, bie beste Empf nachweisen fonnen. Dif. u F. 882 a. b. Tagbi. Berlag.

Gtellen-Geluche

Beibliche Berfonen

Raufmännifches Perfonal

Epradigewanbte

Dame

weinicht Bolten ale Del-metidierin. Empfangeb. a. Gefellichafterin. Offert. u. U. 382 an ben Tagbi.-B.

Junge Dame, bewandert in allen Kontor arbeiten, flott in Stenogr u. Majchinenicht., incht Stell auf Büro ob. Brivat. Angeb. unt. B. 386 Tagbi.-Berlag.

3g. Mädchen, welches ichen tätig war, Kenntnisse in Stenogt, und Maschinenschr. hat, i. Stell. Off. L. 886 an Tagbl.-Berl.

Gewerblides Berfonal Stepperin fucht Beichaft. Gebanitrage 18, 3 St.

Fräulein, 19 Jahre alt, w ichen lang. Jahre im Betel auch Berkaeua iat, war, iucht paff. Stelle in Setel aber Benfion. Off. u. D 383 Inabl. Berlan.

Runaes Fräulein seither im Lagerett tätig, auch bei Operationen affistiert, sucht Beschäftig, bei Krat. Cfierten unt. O 381 Lagbl. Berlag.

Schwester

incht Bilege bei Lind (auch frantes). Dit, u. D. 384 dit den Tagbi. B. Babemäbden f. d. Arb. Gedanitrake 13, 3. Stock. Einfache Stilbe f. Stelle in il. Sausbalt. Raifer-Friedrich-Ring 23, Stb. 1.

fich junges Nadden mit besterer Schulbildung als Dentistin ausdithen? Gotl. wird Bürgarbeit mit übernommen. Cif. mit Beb unter 3. 385 an den Tagbl. Berfag

Beff. alleiniteb. Frau fucht Stell. dur Kübruna bes Sausbalts bei beff. alle Gern ober Dame, Off S. 379 Laabl. Berl. Anhand. frdl. Francin Mahand. frdl. Francin (Gaftwirtstochter) w. tags-über Bejchäft, als Gervier-frl. in beif. hotel, Restaur., Raffee ob. im Buffett. Off u. P. 881 an b. Tagbi.-Bi Melt. biff. Gran i. Stell.

a. einz. Dame ob. t. frauent. Haush. Off. unter W. 379 an ben Tagbi.-Berlag. Sanberes einf. Madchen fudet vorm, Stell, Off. u. R. 385 an ben Zagbi. 8.

Befferes Wädchen

perfett im Rocen, beitigt aute Beugniffe, fucht Stell. aum 15. Jan. als Stupe od. felbitandige Ködun in rubigem Gerrichaftsbaufe, Gefl Offerten u. W. 378 an den Tagbl.-Berlag.

Gebild. Fräulein mit Geich. u. etwas Sprachfenntn. f. stunden-we fe, beaw. tagweife Be-Boiten im Rebr. Gute Empfehl. Angebote unter (9. 379 a. d. Lagbl.-Berl.

Jg. jamp. Dame fucht ftunbenweife Beidi. im Saushalt, Bflene ober beral Krana. Englisch. Burstenntn. borb. Difert. n. E. 378 Taabl. Bertag. Sanb. br. Mäbchen jucht Stelle i. bormittags. Gefl. Offerten u. D. 385 an den Landl. Berlag.

Junge Frau juct von 9-12 in ben. Saufe Beschäftigung. Geft. Offerien unter S. 383 an ben Tagbl. Berlag. Mabden f. Befcaft.

S. Mabdi. f. Monatoft. Bbilupsbergert. 24, 1 Ifs, Beff. tucht. Mabden fucht Monatoftelle für morgens u. mittans ein. Stunben. Rab. aw. 8 n. 11 Ubr Gebanftr. 1. 3 f.

Mannliche Berfonen

Raufmännifdes Perjonal Raufmann

22 Sabre, mit Buchführ, Korr. Kaffenw. Stenogr. u Schreibmaidine beit, bertraut, incht Stellung. Offerten unter M. 382 an den Taabl. Berlan.

Guergischer aielbewust.
Kaufmann, arose und
repräsentative Erschein,
mit auten Spracksenntn,
iabrelang für erive dauf,
tätia, dem aurzeit Ausreise nicht möglich, sucht
passende Beschäftigung.

Junger Raufmann mit auten Seuan., 18 3., Bobenftr. 19, Mib., 2-8mit aufen in Buckennen irm in Buckenne. Steno-graphie usm i undt fosort vassende Beschäftta. Off. vassende Beschäftta. Bobn. auf April. 1878 2. Rah Bob. B. I.

Hotelsetretär fucht Stellung irgend welch. Art. Offerten unt. J. 356

an ben Tagbi. Berlag. 3g. Manu m. Gymnajialilb., Bjarrersjohn, I. friege beich., firm in allen Buroarbeiten, fehr gute Beugn., fucht Beichäft. Angebote u. 8. 877 an den Tagit.-Berl.

Junger verh. Mann 27 3. fucht Stellung als Rafficer ober fonst, tucht Bertrauensp. Sandwerf, Größere Raution i. geit. merben. Difertin ut 29. 380 Tenbl. Berlan.

Gewerbliches Berfonal

Bautechnifer

Architett), mit allen Ar-

(Architelt), mit allen Ar-beiten vertraut. flotter Reichner, sucht Beschäftla. ieb. Art. bei man. Ansbr. Off. W. 382 Tagbi. Berl. Beichner elektrotechn. Brancke. s. Stell., anch abni. Art. für canae ober balbe Tage. Offerten unier R. 383 an Offerten unfer R. 383 an den Tagbl. Berlag.

Erfahr. Kellermeister fucht Stelle, ebtl. auch ale Lagerift. Offerten unter W. 386 an b. Tagbl.-Berl. Jung. Krieger fucht Stellung als Diener ober Kranfenbileger, Ang, u. E. 10 an die Taabl. Imeigstelle, Bismardring. Suche Lebrftelle f. m. Sobn in Reinbad, Lang, Bluderftrafte 31,

Gude für meinen Gohn pallende Beldättigung.
aleichviel welcher Art.
Cfferien unter A. 383 an den Tagbl.-Berlag.

Dame

nicht unter 18 Jahren, tann fich unter sehr gunftigen Beding. in feiner Zahntechnit. Brazis als Teutiftin ausbilden. Eintr. Jan. 19. Gelbstgeschr. Angeb. mit Lebenstauf u. Bild unt. O. 372 a. d. Lagbt. Berlag. erb.

Bermietungen

1 Bimmer.

Ablerftt. 13 1-8.-UB, bill. Ablerftr. 35 1 8., K. u. K. Ablerftr. 53 1 8im. u. K. Ablerftr. 59 1 8. u. K., D. Bertramftr. 21, 8. 1 8. 9. 9. 9. Doj. Siort. B15104 Biomararing 39 23rtip.- 3 11. Rüche, Abichl. R. 1. Bleichitr. 28 1-8.-98. 1868

Bleidiftr. 47, Sth. 1 Gt., 1-Rim.-28ohn, b. 1, 2, 19, Rah, Baro i. Sof. B15950 Blitcherftr. 44, 8th. 1 L. 1 8. st. u. 8. auf fofort ob. ip. Rab. bai. B15778 Cafteliftr. 9 1 8., R., 1. 2. Relbftr. 19 1 Bim. u. St. Ariebrichitr. 50. Dacharich... 1 3im. u. Ruche. B15414 Geebergitr. 9 ! 3im.. R. u. Kell. fol. ob. ip. 1625 (Sobenfir. 5. Witt. 1. Dellmunbitt. 42 Sim. u. Ruche foiort ob. ipater. Dermannftraße 12 1 Sim. u. R., 1. Nebr. 31 bm. 1 Jahnftr. 36 gr. 1-8-26. Harlftr. 23. Dadw., 1 8, K. Nab. Bart. 1785 St. Mas. Batt. 1483 Refleciftr. 11 3 m. u. Küche au verm. Ach. 18. 1884 Lehritr. 12. S. 1-3-38. Wartifir. 12. S. 1 8. u Kiche. R. 8. 2 r. 1630 Rettelbedftr. 18. 5, 1-8. Bohn. fofort. B 15497 Oronienstr. 2, Ede Rhein-itrasse. Dachit., 1 Sim. u. Lücke, an rub. Leuie so-fort zu vm. Rab. Abein-itr., 56, 2, Stard., 1814 Riebstrasse 27, Etb. B. 1. Sim. Behnung au om Raberes Vorderb. Bart. Röberste 3 1-8.-B. 16 Röberste 15 1 Sim. n A. Röberste 7, d. T., 1 S., Kidse n. Keller au om. 6 R an eing B. Oth. 1687 Greingaffe 14 1 8. u. R. Steing. 17_1 8., R. 1639

Weitenbstr. 18 1 Rimmer 11. Kücke auf fof. B 128 Westenbstr. 23 1 3. ti. S. Wielandstr. 10. Kligelb. K. ar. 1-8-28. Aab. daf. Porfftr. 7, 8. 3., 1-8.-28.

2 Simmer.

Mblerfir. 7 H. 2-8.-28., 1. 4 Molerit. 13 2-8-28. bill.
Molerit. 28 2 8. S. N. V.
Ablerit. 35 2 8. S. R. V.
Ablerit. 37 2-3im. Wohn.
im Bob. u. Oth. su bin.
Räh. Bob. 1 r. 52
Ablerit. 53 2 8im. u. S. Bertramftr. 19 2.8m... Bertramftr. 23, S... 5 Bertramitt. U. R. 1. 4. Nau U. R. 1. 4. Nau Ble chitr. 27, S. D., 2 8 Bleichitt. 41, Bhf. 3, N Bleichftr. 47. Sth. 2 u. D. 2. Sim. Bobn. p. 1. April. Rab. Pitro int Sof. B 112 Caftellstraße 4/5, Mans.
2806n, von 2 Jim. u. K.
auf sof. od. svater su vm.
Kab. 2. Stod 1 Stoll
Castellstr. 9 2-3.-W. Stoll
Doubl. Str. 20. 6. 3. 2 R.
u. Zudehör su vermieten.
Rab. Bob. 2. F 247 Dotheimer Str. 36, Gtb. 1, 2 Rim, u. R., 1. 4. B142 Dosheimer Str. 101 fc. 2-R.-B., S. Abickl., Gas. 1, Abril., Rab. B. B. r. Deisheimer Str. 102, Afp., 2. Rim. Wolf. Lab. ob. be. Eigentum, Aufus Boli Ble dirrage 47, B15065 Tonh. Str. 169, B. 2 3 Dobheimer Str. 122 2 B.

11. R. Oth R. b. Tamm.
Glenbogeng. 2 Mani. B.

2 S. R. joj. R. Cuint.
Glenbogengoffe 6 2 Stm.

11. Kidde su berm. 1798
Gito ller Str. 14, D., 2 S. Grbuder Str. 14, D., 2 8. Grbuder Str. 9, Anbau, 2.5. S. auf 1. 4. Kaulbrunneuftr. 5 2.9. B. mit Kide b. 1. Abril. Käheres Vdb. Bart. 42 Keldftr. 3 2 31m. u. Küde. Reldftr. 18, S. D. 2 8. K Vetbitraße 19 2 8. u. K.

Coetheltt. 22, S. B. 2-3.
Robn. auf 1. April. 85
Sallaarter Str. 7 icone
2-Rim. Bohn. im Sth.
an rubiae Micker su vm.
Ach. Edh. b. Grael. 58 Dellmunditr. 29, B., 2 S., Dellmunditr. 29, D., 2 S., Dellmunditrade 36 Mani. Belimunbitr. 42, ich. 2-8. Wohn fofort au b. B 81 Belimunditr. 44, D., 2-3. B. Dellmundftr. 49, Boh. 1. 2.Kim. Bohn, b. 1. Abril. Rab. Bert, ob. bei Malf, Bleichitrate 47. B 111 Bleichitrate 47. Bill. Dirfdaraben 10 2.3im. Bobn, fof au verm. 5 ridiat 32 2 8. S. B. Societattenfit. 14 2-3 3. Socifiattenstr. 14 2-3 3.
Jahnitt. 36 gr. u. steinere
2-8-25. co. Mi. April.
Rarlftr. 38. Ms. 2-8-M.
Meister. 13 2-8 im. Wohn.
p. 1. 4. 19. Rah. Bart. 8
Rahnstraße 26 2 Sim. u.
Auche. Rammer u. Sub.
n. Stall. sür 2-3 Kferde.
Aleintiere u. Scheune.
Dof. auf 1. April. Räh.
Bismardt. 2. 1 L B 162
Rether 12. Mtb., 2-3. M.
Poreleuting 8 ich. 2-8. M. Lorelepring 8 ich, 2-3.-28. m. Balf. u. Gas, 1. April im B. su berm. 56 Rettelbeditraße 12, Laben, 2-Sim Bohn. auf 1. 4. Angui 11—1 Uhr. B 102 Reugaße 18, 2. 2 Sim. u. K. Rah. Korbasid. B103 Oranienfir. 47 Gth 2 8. Philippsberoftr 30. B. 2-8.-28. Afb., April. 2-8.-B., Afr. April. 10 Biatter Strafte Rr. 28 Bohnungen v 2 8 Nah. Raif.-Ar.-Ning 58. F247 Rauenth Str. 17 1.8.-28 Rauenthaler Str. 6 2 8. u. Stücke mit fl. Laben u. Sausmeisterstelle fo-fort au verm. 1747 fort au verm. 1747 Rheingauer Str. 13, Sib. Dochit. 2-8-28. 1. 4. 52 Dochit. 2-8. B. 1. 4. 58
Mheingauer Str. 17, Oth.
2 Sim. 1 Küche au bm.
Näh. Boh. Bart. r. 18
Michfür. 2 2-Rim. Wohn.
Sth. aum Kebruar. 37
Nichfür. 11, With. 3, awei
Rim. u. Küche a. v. Näh.
hei Claus. Wiche a. v. Näh.
hei Claus. Wiche a. v. Näh.
hei Claus. Wiche an ruh.
Lain. u. Küche an ruh.
Leute. Räh. Bart. 1868
Kömerberg 6 2 Jim. L.
Tachwohn au b. 1664
Kübesh. Str. 31. S., 2 S.
Schachtlir. 24 ich. 2-Sim.
Kohn. Räh. Lab. 1821
Cchachtlir. 30, Ede Ctein-Schachtftr, 30, Ede Stein-noffe, 2 gim, mit Ruche, Doch, 18 Mf. monatia Raberes Laben, 1712 Scharnherftftr 26. S. 1. 2-3.-B. Räh. Boh. B. t. Sebaustt. 9 ich. Sip.-B., 2 S. S. u. Mani. 1. 4.

Borfftrafte 15. S., 2 Bim. u. Rude au verm. 3 Bimmer.

Beersbenftr. 15 fc. 2-8.-Bohn., Bdb. 3 St., auf 1. Abril. Rah. B. 33

Schwalb. Str. 77, V., D., Wohn., 2 B. u. R. 1877 Li Schwalbacher Str. 4

Steinaasse 11 schöne 2-R.-Bobn. mit Lubehör auf 1. April zu verm. 64

Steing. 12 2-8.-29. R. 1.
Iteingale 29 fl. 2-8.-28.
Ib. Duch, iof. au berm,
Being 34 2 Rim., a. mtt
fl. Berfstatt zu berm.
Balramftr. 12, S. 2 St.,
2-Rim.-28. au bm. B 147.
Belramftr. 13 2 8. u. K.
Belleiblirafte. 5, S. 2, 2 8.
Felleiblirafte. 44. Laden,
Delim.-Bohn. B13006.

Rellrisstraße 48. Dachw. 2 Rim u. Rüche au bm. Röb. Seh. B. (... B14282

Bellrieftr., Sth. 1 u. 2, 2-3.-28., Mbidl., G., 1.4. Wab. Dorfitrahe 7, 1 t. Melteubite 13, Sth., 2-3-

Bestenbite 13. Stb. 2.8. Bohn a 1. April B121 Borster, 3. S. B. 2.8. B. 2 Rell. m. c. o. Lageri. cvil. m. Somittii. 1. 4. R. Reroitr. 38, 1 r., 1—4.

Bothi. or. Riche, Gas, mit ob. ohne Mani. 1. 4.

Steing. 12 2.8 .- 29.

Zeerobenftr. 24, Sth. 2-8im.-98. 9866. 8. 1

Ablerstr. 7.8 S. n. A. 1. 4. Ablerstr. 11. Sth., 8 Sim. u. Kidde su verm. Abterstraße 35, K., 3-3-Bohn., 1. April, Rachlak. Sausverwaltung. Waltemftr. 7, D., 1 S., K. 1 S. Relbitr. 3 2 3tm. u. Kücke su berm.
Waltemftr. 23, K., 1 3. Relbitr. 18, S. D. 2 S. K. Welterftraße 35, K., 3 S. Belle rift. 11 1 S. u. K. Relbitraße 19 2 S. u. K. Sousverwaltung.
Sold. D. auf gleich. 1740
Bellerister. 37 1 S. u. K. Reibitraße. 14, Dw. 2 S. W. Bismardt. 37, 1, 3 S. W. Dacht., finderl. Ebedaar.
Gnetienaustr. 2, Kid. 2 S. w. Sub. 1 4. R. 2 B172

North 1. A Fiente Kuch Milbo 3 are 520 9(ba) 3.Sin Biei

> Rus Rab 1. 4 ftra

misa Misa

Alim 230fin. mit Rude, edilbr im Bofin. mit allefin. Jer u. Mani., elefin. Jer u. Rah. Erd 3. Rim. Pochn. mit Mudn. Reller u. Mani., eleftr. Licht. 4. 1. 4. Aab. Grd. richte r. od. beim Bej. Rouch. Möberitr. 30/41.
Sleichftr. 47, Bab. 1 Gl. 3. Rim. Bobn. D. 1. 4. 19. Rab. Biro 1. doi: B15949
Doub. Str. 20, Rfp., 3.3.
u. Rub. fof. o. iv. Nah. Schumacher, 2. St. F247
Doubleimer Str. 46, Grb., 3 Sim. u. Rubeb. 30 vm.
Rab. Bdb. Bart. B 123
Doubleimer Str. 88, O. 1. Dobheimer Str. 88, S. 1. 3 R. Riiche 1, 4. Rab. Dellmundirake 33,

5408 2.3 B 61

2.3. 1878 B168

2.3 done Eth.

2 8 8

anf.

2.8. B 81

}.-B

B 111

Sim.

33.

inere ipril

9.-25

Bohn.

n. u. 8ub.

ferbe.

g. 93 Irril

aben.

B 102

m. u. B103

8. L. 1. 10 28 Wab. F247

8.28

2 3.

1747 816. 4. 18

Sth.

Bohn

B.-98

1868 1868

1664

1821 etein-

1712

8. L

p. 98.

2.8

1877

tr. 4 1670

2.3.

3. 28.

berm, n. mit m. B 147

u. K. 2 8. 2 aben, 13006

adnv. 14282

u. 2. 1.4 1 t. 2.8. 1 t. 1 t. 1 t. 2.8. 1 t. 1 t.

2.8. @as, 1.4.

Sim.

1. 4, Sim.

3.8.

April.

8 . W. B172

b.

Gdernörbeitrabe 1, 3, ich 3-R. B. a. 1. April. Rah Edernördeitrabe 4, 1 c Eltviller Str. 6 ar. 3-8. Bobn., neuze tf. einger, 3. 1. April. Rab. B. Ho Bohn., Bbb. u. Rtb. 50 Gneifenauftr. 19 8-8.-Gneisenauftraße 22 icone 8-Rim. Bohn. auf fofort 41 berm. Raberes be 9. Rullet. B 15817 9. Müller, B 15817 Göbenftraße 13, 1, 3-8, Wohn, 850 Mt. 1869 Gustav-Abolfstraße 3 Rim. Räß, Blatter Str. 12, 82 Belenenstr. 1. 1. 3-Rim. Behn. auf 1. April. 57 Dellmunbstr. 35, & 2. 8 R. u. Kuche usw. 1. 4. Rab. Dellmunbstrake 33, 1. gerberfitt. 35 eine 3-3.-29. Boh. 2. Stod zu vm. Rah borti. bei Fran Bed. berrngartenfir, 4. Frift., 8. Sim. B. 61
berrngartenfir, 5. Bart., 8. 61
berrngartenfir, 5. Bart., 8. 61
Bas. Fleftr., evil. m t Logerrary, 1, 4, 19 su perm. Ru bet. 10—12 u. 8—5. Rah. baf. 2 r. 31
20hnftr. 12 3.3. 78. aum

3-5. Nah. dat. 2 r. 31 Nahnitr. 12 3-R.-W. aum 1. 4. 19. Nah. Bart. Nahnitr. 16 3-R.-W. 1. 4. Nahnitr. 36, free Lage. 3-Rim.-W. Balt., April. Nahnitr. 40, Sih., 3-R.-W. Nahrers Add. Bart. 40 Rarifit. 39, Pfb. 1, 8-8.-Bohn auf 1, 8. 25 Rirdoaffe 29 8 Simmer, Oth 2 St., 1, April 1710 Diffenter. 16, S. 1, Wohn.
von 3 Rim., Küche u. Ic.
von 3 Rim., Küche u. Ic.
von 1. 4. a. vm. Räh. doi.
oder bei Weier.
Teofen Ming 2, 1, 3-Rim.
Wohn per 1. 4. 19, Näh.
im Lig. Lad. od. beim im Sig.-Lad. od. beim Giaentum. Johann Wolf, Gismarcht. 27. B 15062 Marfifter. 14 8-3.-W. mit Rubeh. p. 1. April evtl. früher. Rah. b. Cuint.

früber. Rah b. Quint.
Philippsbergitraße 24, B..
3. Jim. B., Ball., Cas u.
Geette u. Bub.. 1. 4. 19.
Rah Langauer Straße 13, 1.
3. Jim. B. a. 1. 4. 54
Richfter. 2 3. Lim. Bebn.
aum Abril au berm. 38
Sebankt. 6 3 Rim. Rück.
Bah 1. Rah B. B. 43
Seersbenkt. 7, Mib. 3. R.
Toodn., 1. Abril. B 150
Seersbenkt. 9, Sth. D. Seershenftr. 9, Sth. 2. 8-3.-28., 1. April B 167 8-R.-W. I. April B 167
Secrobenitt. 24. Sth. 2.
3-R.-W. R. E. 1 r. B154
Steingasse 11 ich 3-Rim...
Wohn, mit Rubehlr auf
I. April zu verm. 35
Walramstr. 12, B., 3 Rim...
n. Kücke, I. 4. B 146
Balramstr. 23, 1, 3-Rim...
Wohn, a. 1. 4. Käh. E.
Bestenbur 18, 3 Rim. u.

7. Bau'i, Meggermeifter, Roberstruße 38. 27

3 arobe Sim u. Rüche m.
Monmer für Apr l. Br.
520 Wf. Näh. Gustob-Molfifrose 1, 1 l. 40 3-Rim. Bohn. 3. 1. Sehr. u. 1. Aprif au vm. Röb. Bleichftr. 20. Geel. 26

Frontspike

3.2. Behn. auf 1. Avril nur an rubiae Mieter au berm Röheres Dobbeimer Str. 79 B198 Sts ar. 3. Rim. W. m. r. Außeh. auf Avril zu um. Näh. Kelbitraße 8. 1.

Einnige 3. Rim. Buhn. p. 1. 4, 10. Köb Keit ibed. fitaße 12, Lad. B15961

Bismardring 37, 8, 4-Dambachtal 8, B., neugt. 4.3.28 fof. Ach. 2. Et. Dambachtal 10, B. Erba. 4.8.28. 2 Rell. Mani. Speifel. Babe Ginricht. Barmin-Einr., Gas 11. Geftr., lofort au berm. 1080 Mari. E. Thilibri. Dambachial 12, 1. 1886 Dambachial 38 4 S., K. u. Rub. cleich ob. später. Rab. Eth., 10—4. 1874

Rab. Cits. 10 4. 1074 Gefernförbefir. 17 fch. 4-B. B. v. 1. April. R. B. I. Riccha. 38 4 R. Biumer. Manifiusfir. 12, 1, 4 2. I. Rubeb. 900 Mr. Räh. bei Saffencamb. Raucuth. Str. 17 4-8-28. R. Rubesh. Str. 31, 1 1, Michiltr. 3 4-Rim. Wohn. auf 1. April. Nab. B. 47 B. m. all. 86. 9. 8. 2 Schwalb. Str. 53. Sth. B., ichone 4. Sim. Fohnung.
Letenring 8 4. Sim. B., u. 8. Stod. 1. 4. 41
4 Rim. u. A. v. 1. April.
Land B. Guir. Abolfitr. 14, 2 1. Avril 1919 au berm. R. Bellmunditr, 46, 1840 4. Sim. Wohn, m. Kuche, Baber. Balton, 1 Mani... 2 Keller. 1. St. r., 21 verm. Bris. Eing. Emfer 11. Ouerielbitr., Saudieina. Th fivod'sergir. 16. Rah Ribel. B. I. 1889 1 8im. u. A., cuch octeilt, 1, 4, 19, 600 MT. au bm. Rab. Walramitt, 18, V.

5 Bimmer.

Ibelbelbftr. u. Ede Rarl. ftrabe 22, 2, 5 Rim. ufm. p. 1. Abril. R. Lab. 15 n. 1. Abert. 13, 1, 5 Rim., reichl. Zub. 3, 1, 4, 1919 4u bm. Rah. dai. 1844 Bismardring 18 1 ichone 5.Rim. Robn. mit Sub. Rab. Bart. Its. B 15810 Dambadital S. I. founige 5-Rim. Bohnung, 1. 4. Raberes P. Stod. 68 Raberes 2. Stod. Os Dambachtal 12. Gartenk, 2 Obera. 5-83-9B., avei Kell., 2 Mani., Baif., Speiie!. Gade-Cinricht., 28armb.-Cinr., 3, 1, 4, 5, 1900 M. I. Ibilippi, Dambachtal 14, B. Grba., 5-38-9B., 2 Rell., 2 Mi., Bailon, Bab. Warram., Cinr., Gas. ei Leit., io-fart au veru., 1600 Mt., Thilippi, Dambachtal 12. Comfer Str. 46, 1, 5 8 u. Thirty, Danisated I. S. M. Jub f. o. foat Nib R. Friedr. Ming 56. F 247 Raifer. Fr. Ma. 60 berrich. 5-8. Wohn. 1. St. mit ob ohne Biro, auf Noril. Nah. 4. St. 10—1, 3—6.

Nan. 4. Cl. 10-1, 3-0.
Revellevitraße 23 Idöne
5-8mi.B. ar. Betenda,
Bad. ar. Kide, Gas. El.
mitten im Garten. Boxis
1800 Ml. Räß. 11-12
n. 3-4 Uhr.
Befin mit aricht. Belfon
m. cll 38. 1 Nor 1 1709
Vierenthaler Etr. 2 5 2

Steinanke 11 Ich. 3-Rim.
Bobn. mit Rubehlt auf 1. Avril au verm. 35
Walramstr. 12, V. 3 Rim.
M. Kücke. 1. 4. B146
Balramstr. 23, 1, 3-Rim.
M. Kücke. 1. 4. B346
Balramstr. 23, 1, 3-Rim.
Wohn. a. 1. 4 Räh. B.
Bestienbltr. 18 3 Rim. u
Rücke au verm. B129
Biclanbstr. 14. B., hoch bertich 3-Rim. Bohn. m
deiz. u. Barmmasser
derforauma auf 1, 4 19
hu verm. Räh. doselbit
im Biro oder Biclandit
in Biro oder Biro oder B

6 Bimmer.

Mbelheibur, 45, 1, 6 Rim. Bab, 2 Bail., 1, 4, 1913 su bm. Rab, Bart. 1861 su vm. Nah. Bart. 1861
Ibelheibkrake SS. Edhaus.
3. St., herrichaftl. 6.3...
Bohn. at Balfon. at.
mod. Beranda, Aremben.
simmer, auf Abril ober
fr. Nah. dat. u. Luiten.
itrafte 19, Bart. F 279
Dambadital 2, 1. 6.3im...
Bohn. au vm. N. B. 36
Grathitr. 15, Ede Parfitt...
betrick Bohn. d. 6 coll.
7 Sim. 2 Balf., Kude.
Tod. ci. Licht u. reichl.
Anbehör, lotort ob. Ibai.
in vernt. Nah. 2, Stock.
driedrichte 40. E 1 Ede
Gricha. ich 6.8im...B
n. reichl. Sub. jot. 1699
Friedricht. 48, 1, 8 Rim. 4 Simmer.

Sismardr. 3 at. 4-R-W.

Bismardr. 10, 2 r. 4-R.

Bismardring 42 ichone

Seier Bank. 1853

Bismardring 42 ichone

Seier Gank. 1853

Seier Gank. 1853

Bismardring 42 ichone

Seier Gank. 1853

Seier Gank. 185

Rifolastr. 41. 8, Bim., Bohn, bon 6 Ain., abet Ball., Kude, Bab u. reichl. Aubehör zu verm. Rab. b. Meier bai. 1752 Edjentenborfftr. 7, 3. Stod, bochberrichaftl. 6-Bimmer-Wohn m. Heitung u. all, Romfort zu verm.

Edwohnung,

Zannusfit, 13 Gde Gleis. Beraftraße, 6-7 Rimmer, Anfang, eleftr, 2. Gas Strift. fof ob fr. Raft, 1 St. bei Saas 1706

7 Bimmer.

Abolfsaller 11, B., icon rub. 7-Bi.n. Bobn, Bor-narten. Babes, u. Jubeb, auch fur Buroraume gudd far Bürordume. Rah Sausmeister. 1552 Molffir. 10.7 Rim., 1. St., Au bm. Rah. Bart, 1780

Langgasse 35 fede Barenitt. 7. acacuüb, bem kiddt. Nadhans, berr-icafil 7-2.-W. beiond, für Merste, Benfion ober Gleichaftsawede au verm. Näh. das 2. Giage, 1776 Mitolasitrake 15

hetricatliche 2. Ctage. 7 Rim., Kuche 2 Mid., 2 Aloi., u. reichl. Rub., Gas. Glette., s. 1. April su verm. Rah dai, oder Mbelgeibftrafte 28_1. Tannussirade 1, 2. Cher-gesch. r., gr. Bohn. mit 2 Palf. Bod, Gas, elektr. Licht usw au bm. Nich. baielbit 3. Chergesch. bei Naune u. b ff Philippe Dambachtal 12, 1. 1715

Wilhelmstraße 40

Stod, hochberrichti Rimmer Bohn mit richt Rubebor, Rab. Berfonengufgug, Gind. reicht Subebör. Bad. Berfonenaufaug, Gust, elefte Licht. Bacuum. Neinig, auf fof. ober ipät., ev. a. für erfittl. Etaaengelch. Näh, Abelibridter., 32. Anwalis. Büro. Tel. 765, Zu bestichtigen von 11—1 u. von 3—5 Uhr. F244

7 Sim. mit reicht Sbeb. f. ob. fv. AL Burgfir, 11. Ede Webergaffe F 244

8 Bimmer u, mehr.

Abelfftraße 9, Ede Abelbeidir., ist eine Wohn. beitehend aus 8 Jim., groß Balfon, Küche. Bad u. reicht. Beb., Gas u. eleftr. Licht, auf 1. 4. 19 zu berm. Anauf. 11—12 u. 15—146 libr. Nöh nur Bart, linfs. 1716 nur Bart. linfo. _ Ricchauffe 29. 2 ich 9-8. 28 m r. Rub., 1. 4. 1708 Rifolositr 28. 2. neusent 8-8.-28. 2. Nab B. 1768

In Doppelpilla Galite von 8 9 Sim., Rode Rab reidl Ruft., eleftr, Lidit. Gas. oroft, Garten aum 1. 4. ober fröher an nerm, Raberes Gilbio, Abfieiner Str. 2.

Saben u. Geldiafteraume Abelfeibstraße to. Tart.
Alfro (2 ar b Sim.), bef.
oeriam, f Kaufm. Art.
Anoen, usw. isfort ober
später au b. Gad. cf. L.
lifich Waser vorh. evt.
fann 1 mebl. Limmer m
abacoeben w. Ach. 2 St.
Ablerfir. 3 Werfitatt b.
Lancett., ev. mit Wohn.
Abolfir. 5 ar hell Laden
auf isfort zu bm. Nöh
b. Dausmeister bof. F244

Ede Mihlgaffe,

ude Mildigalle,

1. Stod find arone belle
Mäume für Geichäftssder Bürsawacke auf al.
oder ibäter veriswerts zu
vermieten. Rift. Buchhandlung Vieit. 1719
Dobheimer Sit 83 aroh.
Laderraum, a als Berfitätte benuthar, zu vm.
Näh Kith. Bort. r. F247
Emier Strade 46 groke
Theritätte zu vm. F247
Erbacker Sit. 9 fl. Berfitätte och Lagerraum mit
od. odne 2-Kim. Bohn.
Peiicht. 12—3 libr.
Osibenitz. 2 große helle
Berfin n. Türo u. Koa.
ouf 1. 4. 1918. B 15232
Dellmundher. 5 Loden m. Dellmunbftr. 5 Loben m. 2-Rim.-Wohn, auf 1, 4, au berm, Rah, 1 L. B 161

Rariftr. 5 Laben m. 2-8.
Todin... auch als Buro ob.
Arbeitst. Näh. 1 I 48
Langagie 4. 2. Dinterhaus
als Werfil. ob. Lagerr.
au verm... auch ceteilt.
Lehritr. 15 Werfil. su v.
Lothringer Etr 25 proke
belle Loperniume vreism.
iofort su ven. Käh. bei
Grahm Abb 1. F271
Luijenstraße 24 Bürpa u. Brabin. 200 1. Buros u. Quifenftrafte 24 Buros u. Loperraum au pm. Rab. Blatter Strake 12, 1787 M'delsberg 15 Edladen auf seigert oder später au verm. Näh Gebr. daber-stod. Albrechtur. 7. 1508 Reroftr. 27 ich. Laben mit God., äuch bill., fof. o. iv. Näh. dib. 2. St. 1725 Reugaffe is Laben mit Entrefol u. ev. Wohn. t. Arifeure geeign. Näh im Norbgesch. Korn. B13663 Nordgesch, Korn. Bises: Niederwaldir. 6 trodener Lagerroum für Möbel unterausiellen sof. au bm. K. d. d. Dausmitt. 1804 Oranienstr. 35. S. 1 L. bei Baul. grober Kaum. 50 Cuntr. zu berm. Mheingauer Etr. 15 Werf-itätten u. Lager. Rab. doi. Sartmann. 17 das. Sartmann, 17 Riscinstr. 101 Lad., 2 R., Richistraße 22 Werfitatt oder Lagerraum, 1845 Möberfir. 26 Lagert. ober Berlit., a. f. Robl. 1795 Mömerberg 9/11 2 ichöne Läben m. Ledensim, u. Häche u. cb. noch weitere Wohn, breisw. fof. a. b. Lack Mouritusitr. 7. B. Römerberg 24, Wieden-meber, ichoner ga en und Berfitätte billig. 18 Merfitatte billia.
Milbesh. Str. 34 Merfit.
Schiefft. Str. 20 Laden
au vm. Näh. b. Rohbach
Schiefftein. Str. 27. 1. b.
K Auer, ich b. Lagerr...
a. als Werfit. su benut

Laben Sebanplas 1. für bermacher einaer an perm Woh. 1 r B14491 Se fiftr. 29 Werfit o. Log. Bagemannftr. 14 Laben Bagemannstr. 31 Laden au vm. Käb. daf. 2, 1788 Bagemannstr. 29 Lad. b. Balramstraße 25, 1. gr. Laden 4. vm. Käb. 1 St. Webergoffe 7 Laden. Bebergaffe 56 Laben mit 1 8. u. Ruche fof. ob. fn. gu berm. Nab. 1 L. 1730 Reftenoftr. 82 5 größere

Krestensster. 32 5 größere Mäume als Lagert. od.
Werfit. 4uf. od. aetr., a.
f. Flassdenvieraesch. geeianet. Näh. Haudmeister
Rictenrina, Ede Bater.
looitrake 2, icon. großer
Edioden für Mehaerei
od. Aufschnittorick usw.
geianet, ber sofort ober
sbater au verm. Näh.
Kr. 4, Part. r. B 15424 Baderei nebit 3-R.-Bohn. aum 1. Abril 1919 au b. Ablerittoke 65.

Groker Laden

o. fp. Nah. Bahnhofftr. 5, 1 Burs b. 2 ar. Rim, auf fofort au berm. Raberes Bahnhofitrafie 5, 1.

Der bisher von Schirm-geschä't Eisemann

Langgaffe 1 Laden (26chaufenft.) ift gum 1. Abril 1919 gu vermieten. Rab. Sifdner, Bismardring 2, 1.

Placerblat 2. mit Laben n. Bohnung sum Abrif an verm. Räh. Gellmund-ftrafte 2. 1. St. linfs. 9 Werkftätte

Logerraum u. gr. hof, für jeb. Geichaftebetr. geeiau. ber iof. ju berm. Rah. Louh. Etr. 105. B 15509 Schu, Edlaben m. Laben-aim, bill. au bin. Arnbt-firake 1. Ede Serberitr. Nad. bai. ob. B. r. 1808. Lanerreum od. rub. Berk-ficit 1. 4. au bin. Serri-aartenitr. 5. Nah. bai. 2. Stod r., ob. Lanag. 18, Borsellan-Geldaft. 30

Großer Caden
an betwicten. Raberes
Langnaffe 7. 1734

Wertstätte u. Lagerraum

mit Toreinfahrt in berm. Moristirafie 21. 2 fints. Sell Lanerraum, 90 gm, c. f. ruh Betr. gecing, jai. sm. berm. Rab. bat. Mor.hitrafis 72, Bart.

Mieshadener Tagblatt. Bertliett auf aleich ober ibater mit ober phne Bodwung zu berm. Kah. Keroftrohe 15. 1. St. 7 Bäderei mit ich Käumen zu bermieten Rettelbeditrake 24. 1 L. B 55 Büro von 2 großen Zim. auf isiort eb. ibat. Räh. Rifoladitrake 9. C. 1615 In vorzüst Geichäftstane ichöner arober Bertitatt auf gleich ober

Laden

mit Labenaimmer und Gi-richtung für iebes Gelchaft verignet, an ber, mieten. Rabenes Abein, 1873 Laben mit austoß. Zim.
Au berm. Rah Taunus.
itrake 7, 1 r. 1881
Großer Laden

mit Rebenraum, ban für Kunfibbl Mebel, Tebe., auch Speifereit, ufw., zu v. Tannuster 40. 1818

Billen und Baufer,

Etagen - Billa, Walfmühl, firahe 44, 2, nahe bem Balbe, Anlan, eleftr. L., 4 8 m., Diele, K., r. 85., out 1, 4, Kah. Kr. 44, 3th., Bractorius. B81

kleines Geschäftshaus a Mleinbewohn, au bm. R. Blanne, Safnera, 15. Wohn ohne Rimmerang.

Rigrenth. Str. 8, Stb., II. Bohn. s. bm. R. 8, 1859 Muswärtige Wohnungen.

Gigenheim, Gintradtftr 5, 1. St., ar. id. 3.8im.-M. mit Gas u. eleftr. L. fof, Dibblierte Bohnungen

Billa Me'itta. Tannudtrale. 65. möbl. Wohnung. 3–5 Rim. u. Küdie. au verwieten. 27861. 3.m., Manf. ufm.

Abelfftraße 3, 1, auf mbl. Rim. mit eieftr. Bicht ju vin. R. Babr, Bierhalle. Abolfftr, 7, S. 2, a. m. 3. Albrechtftr. 6, S. 1 r., m. 8 Albrechtftr. 14 gut möbl. Frontspis-Limmer 3. pm. Mibredifftt, 23, 3, mbl. 8. Mibredifftt, 30 m. 8. f. E. Albrediffttabe 35, 1. in befferer Dauslichleit, ist bei einz. Dame ein Rim-frei: abz. an alf. Dame, mit Andrenben, eb. Gas. A. d. Ningf. 9, B., mbl. 3. M. d. Mingl. v. S. mol. 3.
Mirnbester. 8. S., eleg. mbl.
W. u. Schlofa., eig. Ab.
Basinhofite. 6. 1 t.. Kala.
2 elegant mobl. Jim. ul.
Ruche sof. od. svat. 3. v.
Bertramitrase 17, O. 2 t.,
mbl. Rimmer frei für
1 auch 2 Mädchen.

Mertramitr 18 9 a. mbl.

Bertramstr. 18. 2. a. mbl. Behraust. Edlarzim. 3. b. Friedr chitraße 29. 2. aut möbl. Rim. 2 Bett., drw. Goldnasse 17. 2. ich. möbl. u. aut beise. Rim. zu dm. derberstr. 35. d. 1 l., m. 3. dermannstr. 20. 1 l., m. 3. Carlleane 27. 2 1. aut m. Bermaunstr. 20. 1 I., m. 3.
Rarstraße 37, 2 I., curt m.
Rim., sebat. Eing., 3. d.
Mittelstr. 4. 1. a. d. Lang.
aasse, esea. mbl. 2., seb.
Wühlgasse 15. 2., aut mbl.
Rim., elestr. Lat. mbl.
Rim., elestr. Lat. mbl.
Rerostr. 14. 1. m. 3.. 2 B.
Oranienstraße 10. 1. aut
möbl. Ballon-Rimmer m.
2 Betten, volle Bens., bill.
Oranienstr. 56. 2. 1 cvts. fann I mebl. Ander 2 St. abbergeren w. Adh. 2 St. wermieten. Rah. Hidner, 2 Beiten, volle Benf. dill. Wohner, 2 Beiten, volle Benf. dill. Drenientr. 56, 2, 1 cett. 2 idön mbl. Aim. zu vm. Nömerker dei. Angeb. 2 idön mbl. Aim. zu vm. Nömerberg 8, 1 L. möbl. 3 immer mit Benfion. Billowitz doi. F244
Bismardring 2, 1.

Moderne Läden 2 idön mbl. Aim. zu vm. Nömerberg 8, 1 L. möbl. 3 immer mit Benfion. Simmer mit Benfion. Simmer. Schulberg 25. B., separates aut möbl. Jimmer. Simmer mit Benfion. Simmer. Simmer mit Benfion. Simmer. Schulberg 25. B., separates aut möbl. Jimmer. Simmer mit Benfion. Simmer. Simmer. Simmer. Simmer. Schulberg 25. B., separates aut möbl. Jimmer. Simmer mit Benfion. Simmer. Simmer.

eut mobl. Zimmer.
Schwalbacher Str. 21, 2, aut möbl. Zim., nur an best. Derre od. Dame fortan vermieten.
Schwald. Str. 57, 2 r., gut m. Erfers. m. gut. Bent. Schwalb. Str. 71, 3, m. 3. Wellrisstr. 22, 2 l., m. 8. Bellrisstr. 50, 1, 8, 2 B. Bridai: E. indn. Zim. nur an beff. Berionlichfeit mit voller Tention fofort au vera Abolfsallee 17.

A. Grane.

Rwei antmöblierte Rim.

Bohn. n. Schlafzimmer,
mit Erfer. event, Biano

Schiersteiner Strade 6.
find fofurt ober später
an vermieten.

An het benistät Dame
hüblich möbl, aut beiab,
Rimmer mit outer und
reichlicher Benson an
vermieten bei alleinsteh.
ilinaerer Dame

Talinus itrase 22, 2.

Borgialid burdwarmte Gremdenzimmer

Bohn- u. Golafz. in gefunder freier Lage, nächter Rabe des Land-gerichts. Landesbauf. u. Bahnhofs, preism au b. Räh, im Laght. B. Kg

Dame (Lehrerin) finbet Grühltud u. Mbenbellen. Oleaen'eiftung: Beaufid, tiaung der Schularbeiten von 2 Kindern von 11 n. 7 Jahren, Ru erfragen im Tagbl-Berlag, Is

Bohn- u. Solafzimmer Alab elefter, L. Rabe b. Rinat. Bereichaftsb., an berm in erfragen im Tagbi. Beriag. Ondelenantes Deren, and Edlaftimmer mit beiter

Bervileaung um 1 Apr. 1919 au vermiet, an nur vornehmen Serrn Off, u. B. 373 Taghl.-Berlag.

Beere Bim, Manfarb rc. Abelheibitt, II. B. S., a. f. Buro, Goetheitr. 18, Roth

Ablerftr 56, 1, fch. fepar. Bim. C. Gbenig, fen. Mibredifftr. 34 hab. Mani. a. Gas. 1. Kebruar. Bahusofftr. 2, 2, ar. icp. bell. Lim., el. L., a. fur Bleichftr. 28 beiab. Mani. Bleichftr. 28 beiab. Mani. Bleichftr. 28 beiab. Mani. Ger citäftr. 5, B., beiab. Maniarde an einzelne Berson au vermieten.
Rarfkr. 39 Mi., soch el. Wittelftr. 1 1 S., 2 Kam. Rheinbahnstr. 5, 1, 2 ich. I. Sim. m. sep. Gint., f. o. sv., a. a. Abbeleinu. Gebanstr. 8 Ms., eina A. Scerpbenftr. 7 hab. Mi. f. Scerobenstr. 7 hab. Mi. f. Taunnsstraße 72, 1, leere Maniarde. eb. 4. Möbeleinitell. 4. b. And. borm. Raframstraße 13 2 Mani. Weberaasse 7, 2, 8 fl. 8. bost. für Beruf. au verm. Ede Weber u. Spiegelg. Wellrisstraße 37 1 Sim. m. W. an eina Krau. Westenbitt. 19 Sim. m. G. Westenbitt. 32, Boh., awei ich. Mani, an eina falb. Berl. Rah. b. Dausmitt.

Reller, Memifen, Stall, ac Caftellir, 9 St. j. II. Bferd Dreiweidenstr. 4 Stall m Remise. ev. Wohn. 1738 Relleritr. 16 Bierdeitall mit Auttercaum und Basenhallen au verm.
Aitslastr. 28 Weinfeller mit Bad. u Bitoraum. au vm Näh bei Auftiaral Gultmann. Cranien. 1739 Autaellaggagen Sieing. 26 Muto-Garagen Steing. 36.

Mietgejuche

Kl. Häuschen mit Garten u Siallung für Kleinvieh oder 2. od. 3. Sim. Bohn mit felbig. Bedingung von rubigen Leuten (1 Kind) 4. 1. 4. 1919 in Biesbaden gefudt Offerten u (9, 378 an den Janbl. Berlag.

Aleines Landhaus

au mieten ebt. au laufen nefucht Off. u. T. 381 an ben Fanbt. Berlan, 1-3-Sim. Bohn. m. Rub., Abichi., möni. ohne Ueber-mohner, balb ob. ipäter v. eina. Berrn osi. Angeb. u. D. 315 Logbi. Berlag.

Brautpaar

indit aum 1. April avei gim u. Kücke (Sübb).
Off u. U. 379 Taabl.-B.
Rleine Familie
(1. Kind) sucht bübtche 2.
Rim, Wohn. India bübtche 2.
Rim, Wohn. India bübtche 2.
Rimerisies Chevaar sucht India Rimmer-Wohnung.
Cifecten mit Breis unter 2. 381 a. b. Taabl.-Berl.
Runges Chevaar

Runoes Chevaar mit 1 Kind fucht ichone 2.Rim. Wo'n, aum 1. 4. 1919. Dif mit Preis n. Z. 10 an ben Taobl. B. Junges Chevaar mit 1 Rind fuct icone 2.3UMMer-woonlung

anm 1. 4. 19 event, mit Saudverwalt Offerten u. 30 ASI an den Tachl. R. Gina Dame f. 2 Rim u. Küche. eb. m. anderer Dame gut. in a. S. Sif. m. Br. u. 5. 384 Tabl. B. mit u, obne Benfion au Tfinder f. 2-3.8.28. vermieten (Rentralbeig.) auf April. eb. frub Cff. Zaunnoftrebe 43. m. Br. u. 23. 7 Zagbl. 281.

3. oder 4.3im.: Wohng. für 1. Rebruar aefuckt. Offerien mit Breis unt. (382 Tanbi Berlag.

nebit Rubehor s. 1. 4. 19 grindt. Dif. m. Preisong. v. W. 3. 4 Topbi. Verlag.

Connige Wohnung 4—5 8. mit Jub., in nur aut Saufe n. aut Geg., gefuckt. Monail Kundia. Bedina. Breisoff, M. 379 an den Taght. Verlag.

5-3immer : Wohnung Offerten mit Preisenn. u. 3. 384 an b. Taabl. 8. 5-3immer-Wohnung aum 1. April od. 1. Auli gefucht Off. m. Breis u. A. 378 an den Tanbi. B.

Ru mieten gefucht für Frubicht 1919

6-8-3im.-Wohn. ober

Einfamilienhaus monlichit mit Remife u Stallung Angeb. u. Chiffer E. 381 an den Taabl-Berlag.

Alleinsteh. Herr

fucht ein großes, gut möb-liertes Zimmer m t Dampf. beigung und elettr. Licht, mit ob. ohne Benfion, bei fleiner guter Familie. Off.

mit genauem Breis unter L. 889 an ben Tagbl. Bit. Fräulein fucht freundl, mobl. 8im. Dif. mit Breisengabe u. D. 379 a. b. Lagbi. Beri.

Einf. möbl. 3im. Rabe Bebernaffe auf at. acfucht. Dif. u. E. 380 au ben Tagbl. Berlag.

Chepaar

fucht in bell. Saufe aut-möbliertes Bobn. und Schlafzimmer, mögl, mit Klavier, Dit, u. S 10 au ben Tanbl.-Berlag.

Gut möbliert. 3immer

und Küche au mieten gefucht evt. II. Rebenraum
als Küche verwendb Off.
n. B. 382 Taabl. Berlag,
Bipcho beradeut lucht in
rubigem auten daufe 2
gebiegen möhl. Rimmer
Schlafgelegenbeith für
Sprechfunde und Behandlung nervörer Leid.
Offerten mit Breihang.
I. D. 382 Tagol. Berlag,
Rwei mihl. Rimmer

Mwei midbl. Rimmer mit ie 1 Bett u. Küchen-benus. v. Dauermeier b. 15, 1. ob. 1. 2. gef. Anged, mit Breiseng. u. U. 381 an ben Logbl. Berlog.

Papier- u. 6dreib-warenhandlung

tentables bell Geschäft, zu mieten ober fausen ac-judit Gest, Anaebote u. 2, 383 an ben Tanbi. R. Laben und Käumlickseiten für Kondisorei u. Kassee zu mieten acsuckt. Off u. D. 382 Tanbi. Berlag

Lagerraum

m Offeisanielus au miet, ober laufen aelucht. Off.
u. B. 376 an b. Taabl.-B.
Euter Naum
sum Möbeiunteritellen aejucht. Offer'en u. G. 373
an den Taabl.-Berlag.

Girofiere Berffintt mit Sof u. auter Einfahrt gefucht. mogl chit Stobi-inneres. Diferten unice D. 382 an ben Laght. Bt.

Suche fofort ober ipat, Stallvna, Remifen und Aubehör, mit 3 Rimmer- Bohnung, Offerten unt, C. 10 an ben Taabl.-Berl, Befucht für fofort ob.

Frühjage 1919 in gentraler Lage

größere Wagenremije nebit Stallung für gwei Bfeibe, u. Beufpeider, eb. mit 2-3-Bim. Bohn. Angebote unter 8. 379 mit ben Tagbl. Beriag.

Muto:Garage mietet Spiegelg.7. Tel. 6078.

Fremdenheime

hotel Gaalburg

Saalnaffe 38. möblierte Simmer anter Berbileauna, Licht Bentralbeia an Dauermieter breism.

beldvertehr

Rapitalien-Angebote

10-20 000 Ma

auf 1. Snbothef, auch acteilt, au vergeben Offert. n. T. 380 an d. Taghl.-B. 20,000 Mark auf drima 1. Obvoth. aus-suleiben vom Selbigeber. Off. u. D. 383 Taghl.-BL 25,000 Mit.

aans oder geteilt, auf a.
1. oder 2. Supolbet ver
1. Abeil auszuleihen, Off, unter K. 384 an den Taabl.-Berlag

60-80 000 Da auf 1. Onwathef auszu-leifen, Off. u. T. 382 an ben Tanbl. Berlag.

Mt. 150 000 - 200 000 anf 1 Shustbel fof, aus-aufeihen. Rab burch bie Direftion bes Saus. unb Grundbefiner , Bereins, Grundbefitter .. Quifenftraße 19.

Rapitalien-Gefuche

30,000 Mt.

aute 1. Sup. 10 % rent., au einem aunitiaen Rind-fuß aeiucht. Rur Selbsteelser erwänicht. Off. u. L. St. Taabl.-Berlag.

Gute 2. Sypothet ven 30 000 Mt au cebier, aef. Off. 2. 379 TaabL-B.

Immobilien

Immobilien-Berfaufe

Günst. Gelegenheiten Kauf und Miete von herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach

Chr. Glücklich Telephon 6656. Wilhelmstraße 56.

Kleines Geldattshaus an ber Bellribftrake unt günitioen Bedingungen au verlaufen. Off. u. D. 10 an den Taabl.-Berlen.

Geschäftshaus Mitte Stadt. au berfauf. Off. u. B 985 Tanbl. B.

hodmod. 7 · 3im. = haus mit Beigung, Sübviertel, au verlaufen, Offerten u. R. 382 an ben Tagbl.-N. Gules Geldaftshaus

Mitte ber Stabt, au per-fanien. Offerten unter 2. 382 an ben Tanbl.-B.

Niftrift Erfelsborn, Gem. Biesbaden. 124 Ruten. au berfaufen. Raberes B Biff, Dierftabt. Soniageffe 17

Immobilien-Raufgefuche

Rleines Landhaus

Borort. Nobe ber Glette, bis 28 000 Mt., au fanfen aefucht, Off. mit Breis-ana nur vom Eigentlimer u. M. 375 Taabl.-Berlag.

Bertaute

Brivat-Bertaufe

Frifeur-Gefcäft in auter Lage ist Sterbe-falls balber sofort gegen bar zu vert. Offerten u. 29, 381 an den Tagbi.-Bi. Siährige tragenbe

belg. Stute su berfaufen Rheinstraße

1 B. Russenpferde su verlaufen. Bleber, Abpitsaffec 40.

3 Ponny au bert, bei & Sergiger, Schierftein, Biebr. Str. 28. Gutes Arbeitspferb gu bertaufen bet Betri.

Gute gebedte Ziege berfaufen. Oblemacher, elleritrafie 20. Doberm. Dunbin 5 92. belegenheitstauf! 31

Edivere neue golbene Lamen-Doppelbedeluhr mit 3 reinen Brillauten zu berfaufen. Angebote von 3 libr

Fred Rembrandt, Körnerfix. 2 Pt. r.

5 Ag, Golbbronze, froden, bill, an verl. Kau, Bellribitrake 16. Sehr a. erh. Tafelfervice für 12 Berionen abzugeb. Bef. 10—3, Bapenstecker-itrake 4. 2. Stod.

Stunts-Belg Prachtitüd

febr billin abaugeben Gefciw. Beis Groke Burgitrake

Perferbrude /3.20, rote reich geftidte

Leobarbenfelle au bert Rauentbaler Gir. 17. 1 Feh-Garnitur, Kragen u. Ruff, billig au vert. Gneisenauftraße 33, Dodwart., bei Soll.

100 Bermelin-Fellden, eritfi. a 25 Mt., Berfian-Nade 380, Reitftiefel, br., 75 Mt., umitanbehalber au bert. E. Bianden, Siridrben 19

6dw. Atonenreiher 30 Mt. und perfcbiebene Damenhute

au berfaufen Danbeimer Strafe 120. 3. Mitte. Wintermantel

fdwars Roftim, Abend-fleib Manellblufe. Out. alles tabellos erh. breis-wert au verfauf, Biftoria-ftraße 49. Barterre.

straße 49. Barterre.

Chen-Roftsmfleid,
neu, ichw. fl. ichl. Aigur,
u, neuer schw. Dut gu
verschufen. Rad. Badundoistracke 2. 2. Stod.

Dodimso Wintersseid.
neu, dunselgrüm, seidened
Rünstlersseid seidene gesiedte Aade, eine lurze
sederbeseite Meithose. 1
lange Reishose (Budskin)
zu versausen. Adr. im
Lagdi. Berlag.
Grandl neue Tudisade

Graubl, neue Tudjade i. 12-18iabr. Rabeben bt. Beder, Bolramftrafe 12.

3 neue Belerinen, pafferd dit, zu berl. Faul-brunnenftrage 6, Laden. Bein, Hebergieber, Ilffter, febr bill. Selenenftr. 13, P

herren - Uebergieher, gut erhalten, vert. Bismardring 7, 1, 12-5 lihe.

woffene tabellofe & Svortiweater, verich, woll. Widelnamaichen 4 Baar Schlittichnhe Gr. 29. 27. 25. 23. au vert. Luifen-plat 7. 1 St.

Smoting-Angug

neu, Schritt 81 cm, billig gu vert. Göbenftr. 1, Frontsp. Nachm. von 4—6 Uhr.

Betragener Uebergieber für Arbeiter, mod. Dam-but, ichwarg, Belour, gu erf. Göbenitraße 15, 2 r. Bi. Rod u. Weste. 2 bl. Schiosser-Ang. (42), Frad u. Weste (44), 3 st. ichm. Derren-Oute (54 u.

ichm. Derren-Düte (54 u. 55), Sporth. (50), 1 Baart vett. Schnürschube (42) au verkaufen Aettalbeditroke 13. Oth 1 r. Rombl Kradangug, Wittelardke, sehr aut. gu verk. Breis 180 Warf. Abeinfrake 118, Bart. Schner neuer Mantel (braun) f. i. S.. 20—30 J., billig au vl. Rüdesheimer Strave 21. K. r. vorm. 0—10, nachm. 1—8 Uhr. Einheitsmantel,

Ginheitemantel, felbaran, neu, an berf bei Berbit, Porlitt. 7. 8. 2 r. Reuer Berren-Mingug,

mener duntel, du berk. Dr. Burgitraße b. 8 St. r. Willitär

Schnürschube. Gr. 2634, Stiefel bal. f. mil. Ria. Mantel. Bluse und Dose, alles neu. ferner für aroke Rianr. Will. Bluse, neu, desal. aetrag. Gemden, neu. Unterhosen, neu. Rivil. Wantel. aetr., aber noch drima, ff. Schnürschube mit Ladfavde. Gr. 48. au berf. Kübesh. Straße 22 1 lints. Ludwig Aung. G. erh. L. Regenschirm. au derf. Derbit, Porflitraße 7. deh. 2 rechts.

Munarmanie blon. Offizierswaffenrod, blone Reithofe, felbaraue Beinff. u. verfcbied. Mil-Rüben pf. Luifenfir 7. 1.

Tabell, erh Binternal, ar, Rin, Stiefel, Gummi, idune (44, 45). M. Bela-mube ff, Baldtiich, Bett, Reberunterh. Liegeft, 20, absun, Abelbeibftr. 94, B. Nait n Militärmantel 60 Mt., fait n. Schuhe. (Kr. 44—45, 40 Mt., und Leberaamaich, für 30 Mt., 411 verf. Rheinftr, 46, 2,

Rener Militarmantel.

Renet Millittillittet,
Rod u. Sofe, für arose
Fiaur, fvostföllia au vert.
Lülswstraße 7. 1 linfs.
1 Wisträrs.Mantel.
1 fait neue Militärbluse.
1 Boar Neithosen mit
Wilblederbes., 1 Boar br.
Ledergamasiden, 1 S. getr.
Damenitiefel (38), 2 we he
Bilee-Bettbed. Bogelhede
u. eis. Vogelfäsigiand. b.
RI. Frantfurter Etr. 5.

2 eleg. Damen-hilte Relour u. Bat. Ablinder-fint. ichte. 311 berfaufen Schwalbacher Str. 69. 2 I. 1. Faar clea. n. ichwarse Chevrean Schnik ichule

und Salbladidub (Goob Bear), Grobe 42 u. 43. prai, Grobe 42 u. 43, vreiswert au verfaufen Rübingenftraße 8. I r. pon 10—12 u. 1—3 Uhr. Ein Praireifel (Größe 42), neu, au verf. Gellmundiftraße 49, 1. Stof liufd. B. D. Schnürfdube (42) u vert. Balramire. 4, & 3 Baar Gerren-Stiefel (Gr. 41), clen m. Rinder-wagen m. Gummir. fot. h U. Bleichitt. 25, Sth. B. Sobe Schaftftiefel (42) au of. Bertramitr. 21, 3 r.

Derren-Dalbidufie, Gr. 44, Chebreau, e Rleischmühle au ber-fen. Raberes Ableraufen. Raber

irtake 37, 1 r.
Obst erb. Damenschube
(38–39). Berrensteiel (40,
41). berich. Damenbluten,
sowe Berrenibose bill, su
verf. Rleistitraße 15, Bart.
Schaffstiefel (43–44),
1 K. neu. 1 R. gefr., neuer
bellar. Ril. Rantel billig
yu bl. R. Lagbl. Bl. Kl.
Seitene Gesenheit!
Elea. Borfalb. D. AnobiStiefel m. Lagb. L. Lager.
Stiefel m. Lager.
Eleonorenitrake 7, 2 r.
Br. Lebergamaichen

Br. Lebergamafchen gu bert. Luifenftr. 7. 1. Derren-Büte (Bartm.),

Rr. 57, billig au verfaufen Balramitrake 14/16, V.I. Bollene Dede, II. R.-Ach. Stiefel au ver-faufen. Rab. Dobbeim, Obergaffe 24.

Bettwaiche

mollene Rulten au berf

Schafswolle berfaufen gum Ber-beiten Gneisenauftr. 16. odwarterre recits.

Reform-Gitarregither, aut erh., mit viel, Roten, preistvert zu verf. Lang-gaffe 19. Buknefckäft.

Gine Geige gu perf. 1 neue Rlapp-Ramera, x12, m. Bub. Araden-erger, Frankenftr. 8, 1, berger.

Billard, wenig gebraucht, Gichen, m. Elfenbeinballen weg. Blay-mangel zu verfaufen. Bierfiadt, Rathausfir. 9.

Brismenglas Siade Berar, eritt. Achrit, neu m. Led.-Eint, für 130 Mt, au berf. Dosh. Sir, 150. 1 St. Links.

"Aldler"

Edreibmafdine au berl Zulaberger Worthftr. 17. Geltene Gelegenheit!

Echon. Speifegim., bunt. eichen, faft wie nen, Iluft. halber jn bert. Offert. n. D. 378 an ben Zagbt.-B. Wegen Auflöj, des Haus-ha'ts fit 1 Wohn- n. 1 Echlafsimmer, not) wie neu, pre mert gu verf. Off. u. K. 881 an ben Tagbi.-Bering.

Gid. Chaim. Ginrichtung on, gang neu, zu vert. Anfragen Schwe Strafe 5, 1 rechts. Salva-Spiegel, sval. Marrage mit Beitfielle vt. Wagemannstraße 20, L.

Anfib.pol. Schlafgim. Birich-Rücke, pais, für antilente, fehr preisw, gangsbalber tofort gu berkaufen Sändler verb.
beinrich Bauf, Bierstadt,
Schulgaffe 6 1. Stage.

Eil. Gelindebett

unb 2 Geenrasmatraben au berfaufen Mainger Strafte 46, Mnauf. 2-3. Raft neues Drabtbett mit Matr., gebr. lodierie Wafchfommtobe au bert. Rilolasitrane 89. Bart. L Sofa, Bettftelle an vert.

Ebzimmer

modern, wie neu mittelf. Eichen, au bert. Rauen-thaler Strake 17, 1 lis. Berich, autern. Salan-mebel. 2 Sefiel 1 Sofo. I Trum. Bertiffs achted. Tich. fl. Bauerntifc. ein Rinberichreibvuft au ver-taufen. Rachquiragen im Tagbi. Berlag. Kh

Chaifelongue, nen. Seel 65 Mf. au berfaufen gerberitrage 27, 1 finfs. 1 Liden Enrichtung 190 Mt. 1 do. Rüchen. Einr. 180, 1 do. 250 Mt., 1 Kinderbeit. 1 Rofofo-libr (ait). Spiegel, Bilder, 1 w. Dede, 1 fompl. Bett. Ofenichten au pl. Mauer-noße 8, d. S. I., 10—12.

Ein ichöner Spienel mit Goldrabmen, 1 arosi Schwarzwald-Uhe, Stand uhr, Kaulenzer (Triumph) 1 Schirmitander zu verf Strauß, Bahnhofite, 6, 1 Gin practo. Spiegelicht. Cofa, Rachtt., Reifetoffer gu vf. Bleichftr. 25, Oth. B.

1tftr. Aleiberimrant. aut erb. Walchmardine, fowie fait neue Sibbabe wanne breiswert du vert Kleiftirake 15, Bart. Rad. Rie beridrant,

Sturia, su perf. Doi Strafte 120, 4 link Gin Itur. Aleiberidrant u. Wanduhr billig zu vl. Rab. bei Schmidt, Roon-ftroke 10.

Al. Raffenschrant

Au verkaufen Subbahnbol. Schreibsetretär Bertito. Diwan, vericieb. Tifche. 4 Rieiberichrante. Ottomane u Bett bill. an perf. Sermannftr. 17. 3 r. Ausgiebtifd, bollft. Bett, Tifch of Gobenftr. 28, 1 L

Toilettentish

mit Ollasplatte. Gidenh. Schreibisch m. Auffab au verfanfen. Sändler vot. Offerten unter Chiffer L. 383 an ben Tanbl. B. 8.-Schreibt., Ausgleht., Sangelambe i. Gas, ein Babemanne zu berlaufer Aubesbeimer Str. 16, 81 enbesbeimer Ciadengefdirr, Schones Rudengefdirr, Bett illes mögliche, einf. Bett

Laben Ginridituna i. Kolonialw, u. Erfergeit. au vert. Erbacher Str. 9, Sib. B. 12-11/2 Uhr. Svan. Wand verf. Kuhr-mann, Schornhorifftr. 20. Tavez-Berfa, K.Tifch u. Koviervrife zu vert, Prühlgasse 18. Bdb. 1, bei Krömmelbein, nur vorm,

Meifdmafdine, Flafden au berl. Rauen-

Reue Mefferpubmaich. au bf. Angui. 9—10, 1—8, Sartoriusitrage 14. Singer-Rabmaidine. Sande u. Rukbelt... ein halbes dahr oebraucht, au verf. Friedrichter. 29. 1 r. Rähmafchine,

Rähmaschine, w. gebr., A. näh., stid., stopf., 8 ar. Roll. v. Räbg., 3 ar. Roll. v. Röbseide, versch. Beitwäsche, 1 Baar Schaftenstiefel (41), 1 B. Schaftenstiefel (41), 1 B. Schnürichube (48) ze. priw. Räb. im Togbl.-Berl. Ju Zwei Zweispänn.-Wagen u ein Ginfbanner Bagen au berfaufen in Dobbeim,

au berfauren in Sobbeim, Safaaffe I. Gerrenrob ft. Bereifung, Sond-Rabmofch., Singer, mit Berfalluflaffen, aut erh. Löufer, 8 m ia., iof au verfaufen Bagenstecheritraße 8, 8, Dausmefter. 2 Defen, Burn-Abichluft

2flammiger Gasherb.
2 ochricte Bamier und
2 veur Widelaamaschen billio au vert. Käheres
Gineisenaustrafte 19 Kfp.
3armiger Messinglister (ffix Gas u. eleftr Licht) Sillia zu verlaufen Langende 23. 2.

Schautel Bobewanne ur. Anichlus u. Ablauf su vert. Jahnstraße 8, 1 z.

Berich, Ariftalltaraffen Rand, verf. Konfestichalen, Ragoutmuscheln, & auten Bilder u. a. Bef. 10—3. Bilber u. a. Bef. 1 Banenfremeritrage 4.

Maitung!

Barmwaffer . Apparat billig Blücherstr. 14, B. B rfa 200 feer

Effigforbflaschen 125 Rilo Anbalt) an bert Linnenfool. Ellenbogengaffe 15. Swei Kilo brima Lotzinn

billia au berf. Bermann ftrake 20. Bort linis.

Gin Erterfenfter mit Sviegel zu verl. Ede Bleichitt. u. Belenenftt. 1, la Birfenreifer.Befen

Batilia, du berf. Naheres Bahrisde Bierhalle.

Iteilia, Safenstall mit buvbeit. Einleafoben und Iblauf u. 1 Sanditeintrva au verfauf. Bibel. Gliviller Str. 3. Sth. 1.

Mift au verfaufen.
Senkbeil, Werberftz. 10.

Sandler-Bertanfe

Stanbubr Eichen, ervorragend icon, auch eff für Nanda, 2 Salon-oldivien vericited, aroke ilder billig au verlaufen läbellgger Plückerblab 3.

Pelzlager Görk, Adelheidstraße 35

Grobe Musmahl in allen Rellarten, Meußerft billiae Breife. Rein Laden.

Golofzimmetmit 1-, 2- u. 3t. Spiecelichränfen von 680, 750,
820, 900, 970, 1190, 1240,
2500 1880, 1890, 2100

1800 1950. 2 2500, 2700. 2 3200, 3500 Skart. 2100, 2800,

Gleante Speifesimmer bon 1500-5000 SRT.

bon 1500—5000 M.
Pohnaim, v. 400 Mf an.
Rüden-Einrichtungen
ron 230—300 Mf. mob.
Rectifos. Küfetts. 1. und
21. Sviegelicht., Aleidericht., Küdenicht., Buchericht., Diwans. Chaifelona.,
Bofa mit 2 Gesiel. Tr.
Sviegel, Betten in allen
Breislagen. Ratrahen.
Batentrahmen in allen
Größen Gofa-Umbeu.

Möbel : Bauer. Wiedbaben, Wellrinftr, 51 Günft, Gelegenheit! Echr qut, Bett m. Mujdel-auffan lowie mehr. Betten mit und ohne Anffahe, and einzelne Betiftellen in holz n. Gifen, faft neue Robhaar-Bolls n. Scegrasmatrahen, cleg.Bertito m. Spiegel, 2th. Ribidr. 80 K., mehr. Feberb. von 50 K an, Riffen, Etalle,

weiße Waichtommobe 65.K Spiegel 60.a., affes fehr billig Bertramftraße 25. Rußb. vol. Bertite. achted numb. eingeleater Tilch. Tepp., eich, Gancel-brett. Diman. Bilder bill. zu verfaufen Röbellager Blückervlaß 8.

Rinberbettstelle, weiß emaill, billia Röbel. Jager Blückerplat 3. Reft neue Steil, Matr. m. Reil, 1 ificht, 55, bequ. Chaifel (Cttomane) 48. Rachtt ich 12, 1ichl. Beit m. Spr. Drubenite. 7, B.

Raufgeluche

Brillanten, Berlen Schmudiaden, filberne Beltede Service, Botale, Leuchter Ilbren fauft au hoben Breifen Gleiahals

Beberaaffe 14. Tel_4139. Brillanten Perlen

Somudfaden und Gifber. gegenftanbe aller Art tauft Quftig, Taunusftr. 25.

Belgjachen Brillanien, Edunasjachen, Zilberjachen, Pfandichen, Grammobbone, freigerebene Kleider, Schube, Beitfe, ern, Tepbiche, alles Andrang, fauft zu allerhöchten Br. Gillimmer Rengalie 10, 2.

6d) mud jadyen

Bianbideine. Brillanten Beitede. Lenditer. Auf-fane, Rahnachiffe, Brenn-ftifte, Reinvlatin, Mufif. Brillanten inftrumente u. Belge fauft Jul. Rosenfeld

15 Magemannftraße 15. Telenhan 3964. Besseren Angug (mittl. Fig.) zu lauf, ges. Ois. u. K. Sa. b. Tagbl.-Berl.

Die höchsten Breise sahle ich für gebr. Aleiber n. Schuhe, Mibel, Betten, Borh. Bort., Tepp., favie alles, was im Berricafts. haufe ausrangiert wird.

Frau Alein, Caulinftrate 3. 1 Telephon 3490

Frau Großhut 27 Basemannftraße 27. 1. Tel. 4424. fauft ftanbia au allerhöchlten Breifen getr. Derren Damen. Rinber. Heiber Schube, Belge Tenbiche Garb, Bortier, Mob. Bfanbich, Schmud-u Silberfachen, Brillant. alte Zahngebisse Meinplatin Brennftifte ac.

Rleider, Ghuhe, Baide. Mibel. Bettfeb., Bortieren, Garbinen, fom, affe aubranoiert Caden fauft D. Sibber. Richleftrabe 11. B. Tel. 4878,

Damen Sportiade (Gr. 44) au faufen ge-fucht. Offerten u. I. 375 on ben Laabi-Berlag.

Sole, acstreift, auterd. Schrift-longe 75, au kaufen ac-fucht Ana mit Breis u. F. 380 an den Taabl.-B. Rünglingewäiche u. auf erb. Andug au fouf. gei. Off. u. C. 380 an ben Tagbl.-Berlog.

Getragene Schuhe

aller Art. auch reparatur-bedürftige, werden ange-lauft und aut bezahlt Schwalbacher Straße 23

Laben. Tansfdube (G-, 87—38) au foufen acfucht. Off n. C. 10 on ben Tanki-Berlag. Berrens u. Damenichirm, aut erbalten, au faufen gefucht. Dif. m. Breisang, u. O. 8385 Tagbl.Berl.

Kaute für ein Seminar Pianos auch altere Pianos.

Offerten unter F. 353 an den Tagbl.-Verlag. Gebr. Rlavier, a. Anitr., au fousen Off. mit Breisang. 1. 382 Tagbl. Berlag.

Piano

älteres. RILLIER au faufen gefucht, Off u. 8. 372 Tagbi. Berl

brammophon, trickterlos, nur la Qual., u. auf erhalten, su faufen nefucht. Offerten mit Breisangabe unter F. 379 an den Tagde. Berlag.

Manboline, aut. Anstrument, su fout. gesucht. Off. m. Breisang. u. R. 10 Zagbl.-Berlag. Wer fann Rolliduhe abaeben

an herrn Bacharias, Rero-tal 21. Stiefellange 28 cm. Schreibmaschine. gebroucht, mit fichtbarer Gerift gu faufen gefucht. Off, nach Bleichitr. 28, 2.

Schreibmaichine, Abler ober Routinental. Betterid. Rirdiaaffe 48.

Teppiche, Cänfer Borlagen aller Art ju f. gel. D. Sipber, Rich -ftrage 11. Telephon 4878.

Berier Teppide fomie andere Tenpicke. Läufer u. Linoleum au faufen acf. Off. mit Br. u. Gr. M. 380 Tagbl.-B.

Reuer, fehr aut erhalt mögl. rot. Erell für Itell Matr. u. Sprungr., D. Gemben u. Reiferaiche of Roffer au faufen gefuch Differien mit Breis unte B. 380 an ben Tagbl.-B

Untit

Bin Liebhaber für wirk lich alte Saden all. An und aable reellen Aung wert. Befud bistret un nur aur ebt newünschten. Bei Anaebote u. D. 3n an b. Laabl. Berlag erf Ranfe für hohen Tres fämtlide ausrang. Cad. Mobel. Rleiber. Schub. mim Ruboft Ries. Bleich firabe 41. 3 redits.

Raufe sofort 29obnungeinricht. ein Rimmer-Ginridit. eine Robelftude, fowie aans Radilaffe. Offert, un

Bohn II. Collagam. Einrichtung

bon jung, Cheboar en privat, Dand, am liebste aus Derrichaftsband, l faufen gesucht. Cffert, 1 D, 370 an ben Zagbl. B Ganae Bobn . u. Sim. Ginricut. Nachfäffe. ein acine Wöbelftüde. Rla an faufen gefucht. Rat Delenenftraße 15. 1 finfi

Gin volltänd, Bett. Stückt. Tifc u. Aleiberfvind u faulen gefucht. Offert. 1 2 372 Tanbl. Berlag.
Möbel jeber Art und Alltertumer tauft

Beibenreich, Grantenftr. Möbel und Altertüm fauft zu hohen Breife Befanntmachung.

Rari Rannenbern. Me ramitr, 17 gabit befann lich hobe Breife für a braucke Möbel. Rebers a. Ginridituna, u. Ria 1 ebtl. 2 epale Betten, out erb. Bertifo, Snik an faufen gefucht. Cr u. 8. 378 Zaabl. Berla Gut erh Gofa u. Kommobe gu faujen e fucht. Cfierten u. D. 3 an ben Zanbl. Berlag.

Raufe famtliche ausrant Mobel wenn noch fo al Raffenidrant

au faufen gefucht. Offer u R. 380 Zaabl. Berlo Rollabengurte, Drell. Stebleit., Sandwag, lau Rlapper, Dobb. Etr. 2 Gebr. med. Spielfachen. Loterna magica, Rin matoar., Eisenbahnen uft I, Arause, Wellribstr., I Shuhmader-Rabmaid. Rab. im Tagbl.-Berl. Spieasseich, judit auten Schuhman, Rahmalain gu faufen, Angebote unb B. 881 a. b. Lagbi. Bet

Rähmaschine gu f. gefucht. Offert Br. u. g. 381 Tagbl. Fin 8—10 Ps. Wechlelitommotor

920 Bolt mit ca. 80—10 Mir Rabel hieran, au cefucht. Nr. Grob, Soli handlung, Sahn im T Glycerin

in fleineren Mennen in emerblichen Rweden taufen neincht, Dfierten 1 2, 264 Tanbl. Berlan Wagenwinde für schweres Laft-Auto faufen gefucht Spiece gaffe 7. Lei. 6078. Bobelbant u. Gdr. Der gel. Geibel, Jahnitrafe Gummibereifung für Rabrrad gef. Oranies ftrafte 4, Laben.

Starfer 2rab. Sanbwat au fauten gefucht. Cl u. M. 381 Togbl. Berle

Gebrauchter Ofen. aut erhalten, au oeiucht. Angebote D. 3.3 a. d. Zagbl Wellrigitr. 21 Beinflafden. Rorien

Pavier, Lumpen, Met. 3.

Bebr, Beine und Geft. Morte

& Chlegel, Jahnftr. 8. 2. Aorten

r. 3.

erhalt ür Itel

ar. D afdie st acfucht is unter

agbl..B

ür wirk all. Lin Kunk fret um ünschie E. 372 lag_erk

n Tres

Schule Bleid

fort

rlaa. drank.

afzim.

ar cui

ffert abl.-8

e. ein

e. ein Ria Rât Linft

Bett

dnie

laa_

enftr.

ertilme

Breife

mg.

befanni

für m

RIG

Betten, Stülle t. Of Betle

la uien a D. 31

D. 3 rlag.

fo al

ant

Offer Berig

Drell.

a. fau Etr. S

Sint Rint

en ufi

maid.

eri.

auten

te mut

61.-384

ine

anbl A

notor

80-1

cin

den serten s

Bert roke

ranie

bwan t. Of Berle

fen. faufe unt

Bett.

90et s

ıft

Stüble

ffert, #

I

ein.

unte

taufen bie bon ber Regie-Barrene u. Co. Bartenfelbitrake 17. Sof. Martenfelditenke 17 Dbr. Mafden Lumpen. Lapier. Safenfelle Robb. Korten Tauft fiets Sch. Stiff. Stüderftr. 6. Tel. 6038. Bapier, Flaiden,

Lumpen w. abgeholt gu allerh Breis & Sipper. Oranienftr 23. Tel. 3471 Seu

an faufen gefucht Offert. n. R. 10 Tanbl. Berlag.

Unterriat

Erteile Rachhilfe in Leutich, Frangofiich, Latrin u. Griechifch gegen magige Bergutung. Ernft Weber,

Sobenftrage 21, 1 rechto. Math. u. Chraden, ftete fcnelle Erfolge. Bimmermannfir. 7, 1 t.

Seminariffin e. gr. Nachh Off. u. R. 385 Tagbl.-Bl Abiturient Reform - Reolahmnasium) reteilt Radhisse. Offerten u. U. 375 Tagbl. Berlag.

Oberfefundaner erteilt noch Nochhilfe in Rathemotif. Offerten u. d. 373 a. d. Tanbl.-Berk

Löchterheim Debberthin,

Freieniusftrafte 25 (Dambactel), On unferem Sprachairfel (Beutic Gnalife, Frans. Italieniide, Counifde)

Teilnehmer Anfanger u. Borgeidritt.,

Dame nach 14j. Tatial, aus Frankreich gurid, er-teilt auten frangofischen

Unterricht

fonell erlernbarer Dobbeimer Str. 21. 2. ENGL. dch. natl. Lehrk. Kaiser-Fr.-Ring 35, P.

Kaufmännische Privatschule



nener

Kurse Anfang Januar

a) für Herren in d. Unterrichts-Kirchräumen gasse 22, 1, b) für Damen

Rheinstr. 115, 1, nahe d. Ringkirche

Anmeldungen für Voll-kurse, nach Wahl vor o. nachmitt., Einzelfächer (auch abends) u. Privat-unterricht, i. Geschäfter.

Rheinstr. 115, 1, Hermann Bein,

Clara Bein, Diplomkaufleute u. Dipl.-Handelslehrer

Schreib- u. Buchführungs-Interricht für Erwachsene I. H. Frings, Rheinstr. 63 L. H. Restaurant Wies.

Beginn neuer Kurse.



Rund- und Zierschrift mt. Gar. d. sich. Erfolges d. schlecht. Handschrift. Zinf. dopp., amerik. und Hot.-Buchf. etc. Tel. 3027.

Wer erteilt inem Mittelichaler arbl. Interricht. Gefl. Off. M. Breisangabe unter B. 385 m ben Tagbl.-Berlag.

Raufmännische Brivatfcule

Emil Straus



Damen und herren Mir Mir Rheinstraße 46 Ede Morisftrage.

Anfang Januar : Beginn neuer Kurje

Befonbere Damen - Abteilungen. Mumelbungen täglich. Inhaber und Leiter: **Emil Straus**

Broipette fret. Aus dem Felde zurück, nehme ich meine Privat-stunden im Klavierspiel u. Harmonleichre wieder

Gg. Heinze Dipl. Musiklehrer

24 Nettelbeckstrasse 24

Wir haben unser Tanz - Institut wieder eröffnet u. beginnen

Mitte Januar wieder neue Kurse.

Gefl. Anmeldungen nehmen wir in unserer Wohnung, Hellmund-strasse 51, P., nahe der Emser Strasse, jederzeit frdl. entgegen.

A. Delleru. Frau

Welder Rahnarat nimmt i. Möbden. w. b. Rahntednif au erlernen w. ver l. Avrif in Lehre? Off. U. 10 Taabl., Berlag.

Berloren - Gefunden

Armer Annae verlor am Dienston Bortem. m. 19.50 Mt., Anchoofie bis Ariebrichitz. Chel. Pinder w. aeb. dasi. geg. Belohn. Rundduro absugeben. Berl. 2. Reiertaa fild. Damen br on ichae. Reite von Raventh. Str. bis Ariebrichitz. G. Bel. absug. Friedrichitz. 46, 1.

25 Mil. Belohnung. Oloth, Rabel mit Berle perloren, Abano, b. Rume, lier Sera Webernaffe, solujjelbund verloren.

Gegen gufe Belohn aba.
Sotel Mömerbad (Laben).
Regiahrdnacht braune
Leberbrieftaiche verl.
Da Inhalt unerfenbare Andreisbad. Militärnaß und Lebenden Militärnaß und Lebenden ittellarten, wirb Minder vebet. Taiche u. Eapiere accen Gelb.

inhalt ale Bel aurlidaun. Blemes Kind berfor Taiche mit 21 ML. Anbalt. Abaua, gegen Be-febnung bei Bonnfirch. Edernforbeitraße 8, Oth.

Gir ichwarzer Anbanger n. Chreina m. fraff, verl. Rinber aute Bel. Schmidt, Launusticane 47. Laben. Launustitate 47, Laden.

Belakragen, Kersmurmel, an Anijahr von Saalgaise bis Ede Taumidirafe verloren.
Gegen aute Belohn, abzusaben bei Schmidt, Kerofiratie, ob. Mülleritt, 8, 1,

Berkeren branner Bela am IP. 12, in Sannen.
bera Gegen a Bel, abz.

Kambacher Straße 20.

Graver Pelamanichette (Ovofium) verloren, Gegen
Belohn, abzug. Schübenhofitrake 7.

Echwarz, ach. Wolftragen

Schwarz, ach. Bollfeagen berl. Abgue. acg. Lebens-mittel u. Brot. Oranien-jtrake 64. Oth 1 linis.

Boll Anchenmüßchen gei Emfer Stroke 2, B. Graver Man Jaürtel verl. Gegen Belohn abs. Cranienftrake 4, Bart.

Statat., mit dunfelrotem Binjen. Aleider, Anderst., Berleiber, Anderst., And

Granat Broide verl. dahnstraße 42, 2. St.

Geldhitt. Empfehlungen

Brin., Mittage, u. Abendt 03. Br'v.-Mittegetifc 1.20

Granienstrafie 10. 1. Erf. Rim empf. fich für Buchführung und Abschlüsse Off. D. 342 Zanbl. Berl, Für alle Berufe

übernimmt tücht, auverl.
Buchhalter fau i Tagesacit) in vünfts, gewissenbafter u verichwiegener Beise die Einrichtung sowie das regelmäking Beitragen von Geschäftsbuch, bei mäkiger Berechnung.
Offerten unter B. 380 an ben Tagebl.Berlag

Buchhalter

übern. Sühr. v. Budern u. Anfertig, von Abichtuff, Anfragen u. 3. 378 an ben Tagbl. Bert, erheten.

Alaviere stimmt, repariert. Anruzed, Klavis Albrechtstraße 5. Alaviermacher,

Ellboten grüne Radler Telephon 1710 Mittelfir. 8 an ber Lauga übernehm Umzüge, Trans-porte, jowie Fahren von Holz u. Kohlen. Inh.: K. Endwig.

holz-, Rols-Umailge per Reberrolle bei ichnell und billia

Bagemannftrabe 21. Umzüge

Abh. von Holz, Lofs, Kohlen foivie alle Fuhren, a. auswärt. übern. prompt 11. bill. Michel, Reugosie 22, 1 D. Umgüge, Sols, Kohlen beforgt billig Sinbel, Steingaffe 10.

Transporte! Das An- u. Abfahren von

Rohlen, Rote, Holz, fowie Andzüge all. Artbeforgt bill. Reith, Rauenthaler Str. 8. Robl. Rofs u a Transv. gud Reller - Umauge bef. Geng. Abeing Str. 15.

Fahrten jeder Urt 1- u. 2 iv., per Troichte n. per Rolle übernimmt gu

mäßigen Breifen Gleorg Rebner, Kuticherei, Zel. 4966. Roonftr. 5.

Mile Reb an Rollaben erben fofort gemacht. Schott, Borfftraße 28, Göbenftr. 7 Z. 4491. Rom Docresbienit ent-laffen, nehme ich alle Gartenarbeiten wieder en jewie das Beschneiden der Obitbäume. Reuanlegen dan Daus, u. Berrschafts-gärten, Gute Beoflegung der Rimmervilanzen all. Art. Dockachtungkoul!

Rarf Revian.
Gariner.
Römerbera 9/11. Oth 1
Rwei friensentlassene

Gärtner

übernehmen bie fefortige Unterbaltung u. Anftanb-festung bon Bribat. und Lausgarten. Socafültine Ausführung und billige Rofe. Ramerberg 6, P. r.

Gynelljohlerei 23 Gywalbacher Gtr. 23.

Revaraturen fofort und billig. Brima Rernleber.

Wiesb. 6chnellioblerei Sohlen u. Fled aus Leber in fürgefter Zeit bei billigfter Breisberechn, Rifter werben апоснотивен.

7 Mauergaffe 7. Tucht. Damenichneiberin empi. fich in u. a. d. d. Off. u. G. 375 Tagbl. Gl. T. Coneiberin empf. fich im Unf. u. Benb. in u. a. b. B. Rheinitr. 66. G. B. r. Tudtiae Soneiberin fucht Runbidatt in und aucher d. Saufe Blittop-beraftrage 24, Barr. f.

Berfette Coneiber n Rahparn a. ins Saus anienitrake 54, 8, 1 [Mabden empfiehlt fich im Raben in u. außer d. Saufe Sellmunditr. 27, Sinterhous 1. Stod r.

enir zum Büceln, wird gween, Adlerstraße 50, 1. Elektrische Vibration -Schönheits-Nagelpflege Haarentf. d. Elektrelyse. Anny Kupfer, Lange 30 II Odonfritepil., Ragelpil. Arieba Midel. Tannueitr. 19, 2, Rochbr.

Goonheitspilege! Pora Bellinger, Edmal-bader Gtrabe 14, 2, am Rendent Theater.

Brifense nimmt noch Damen an bei billiger Bedienung. Bleichtraße 82, &

Berichiedenes

Sude mid an out ren. tabler nabril ob. Enoros. Gefdatt bis au 50 000 M.

zu befeiligen. Off E. 370 Tanbl. Berl.

Beteiligung.
Rauf mit 25—50 000 M.
an besieb sber neu au gr.
nachweisb. gewinnbring.
Aabrifat ober Sanbelsunternehmen bier ober
n. Umgeb. fofort gefuct.
Off, u 2. 356 Tagbl.- N.

Rauf od. Beleiligung an nachweist, autochenb. Geldäft mit 25 000 bis 30 000 Mf. acfuct, Off. n. B. 383 Tacht. Berlag.

Welde Enlembleober Rinfiler-Ravelle
nimmt 1. Geiner und
Gelliten an? Diferten u.
g. 370 an ben Taabl. B.

Mer gerbt einen Boften Relle, Ranin und anbere? Offerten u. 3. 381 Taabl. Berlag.

Wer tauscht Dalbidiube (Gir. 39-40) um ocarn ein E. Schufte (37-38)? Daf ein Baar bebe Schaftenftiefel für 20 Mt. au verfaufen Oranienftr. 38. 6. E.

Ig. gebild. Mann ev., fucht gut bürgerl. Mäbel, (17—22) fennen zu fernen Bilb uut. P. 877 an ben Toobi. Bert.

Aunaer Mann, eva., 21 3., w mit aleicaltria, eva. Mädch in Briefwechf, au treten aw. Deirat Cff. v. A. 355 Taabl. Betlaa.

Runges nettes Mädden

aus burgerl Fam. 20 A., wünfcht bie Befanntichaft eines innaen Mannes am Beirat. Offert, mit Bilb u. II. 380 Tanbl. Berlag.

Bekanntmachung, betrifft Berabreichung warmen Frühftilds

an arme Schulfinder.

an arme Schulfinder.

Die bier im Binter eingeführte Berabreichung warmen Krübinick an arme Schulfinder erfreute fich ieither der Austimmung und werftetigen Unterfüßung und weiter Kreife der hiefigenBürgerichaft. Bir hoffen daber, deh sie und auch in diesen Binter die Mittel gutlieben läßt, um den armen Schulfindern, die zu Saufe lein auszeichendes Krübinid erhalten, in der Schule einen Teller Sunde und Brot geden lassen löhnen. Im dergangenen Binter donnten durch ichnitisch 2450 den den Gerten Mestoren ausgesichen Binter während der faltesten Reit geseit werden. Die Rahl der ausgegebenen Bortionen detrug 213 332.

Ber einmal gesehen hat, wie die werten Euppe den armen Kindern den der faltesten Reit geseit werden. Die Rahl der ausgegebenen Bortionen betrug 213 332.

Ber einmal gesehen hat, wie die werten Euppe den armen Kindern dem det und don den Arziten und Leines Obser für den guten Juste gern dereit, ein Ueines Obser von der geseit wiede austinger Erfolg für Körper und Seift erzielt wird, ist gewiß gern dereit, ein Ueines Obser dur den guten Iver aus der ein mich, nehmen entgegen die Kitalieder der Armendebutation, und awar die Derren; Stadtra Kentner Kraft, Bedricker Stroke B: Stadtverordneter Raumendebutation, und awar die Derren; Stadtra Kentner Kraft, Bedricker Stroke B: Stadtverordneter Raumendebutation, und awar die Derren; Stadtverordneter Bauunkernehmer Cas, Kaiser-Kriedberter Geborn der Reinnungkraft Liebergen der Begirfsvorscher-Stellvertr. Fabrisan feberer Pau-unkernehmer Läs, Kaiser-Kriedberte, Stadtwerordneter Bauunkernehmer Erfahr, Steinbertodher Bridder Albestrisvorscher-Stellvertr. Fabrischer Leifloger weiter Kilding. Den mundbir, Arreiten Lieber Stiellvertr. Steinberer Stellvertr. Bestrebardieber Kentner Reitschaft, Bestrebardieber Kaufmann Erister, Kaiser Stellvertr. Bestrebardieber Kaufmann Benninehoff, Kerolitaher Stellvertr. Kentner Beitande Burtaft der Bautaft der Burtaft der Bestrebardieber Kaufmann Hein. Karttitän bereit erflart: Gerr Hofslieterant Kauft er Wicker Burtaft der Burtaft

Wohnungs - Einrichtungen, einzelne Zimmer-Einrichtungen,

Mobel aller Mrt, Lebbiche, Laufer. Linoleum Geberbetten, Pianinos forvie cange Nachtäffe gu faufen ge-fucht. Off. find u. D. 357 im Tagbi.-Berlag abzugeben.

Musikdirektor Carl Theo Schulz Studio: Taunusstraße 29, III.

Klavier-Unterricht (Methode Liszt) Theorie- u. Kompositionsunterricht

Methoden der Akademie der Tonkunst, München). Nur persönliche Unterrichtser eilung.

Keine weiteren Lehrkräfte.

lassauer Kof

WIESBADEN. Täglich

Tee-Konzert

von 41/2 bis 6 Uhr. Tee oder Kaffee mit Gebäck 3 Mk.

MODERNES J. GROSSTES LICHTSPIELHAUS MIRCHGASSE 72 TEL 613

Infolge Aufstellung einer eigenen elektrischen Stromquelle heute

ledereröffnung/

unseres Betriebes.

Tägl. Spielzeit: 3 bis 3/49 Uhr.

Tagesprogramm: "Opfernde Liebe" mit Erich Kaiser - Titz und "Solo-Allein" mit Ernst Matray.

Ab Samstag: Henny Porten.

Vergnügungs-Palast

Gross-Wiesbaden

Dotzheimer Str. 19. -:- Eigene Licht-Anlage. -:-

Allabendlich 51/2 Uhr: Der neue Spielplan und

II Hallo II Die grosse Revue.

Sonntags 31/2 und 51/, Uhr. Im Cabaret: 12 Kunstkräfte.

(30 Mitwirkende).

Im Restaurant: Konzert "Kleeblatt"

Taunusstr. 1, nahe Kochbrunnen. : Tel. 140.

Die regelmäßigen Vorstellungen beginnen mit

eigener Licht-Anlage

am Samstag, den 4. Januar 1919. Spielzeit 3-8 Uhr.

Die Direktion.

someider Seinz

Rounftrate 6 Part linte, beiorat wieber: Aufbuarin, Umanbern. Benben fewie elea Anfertianna nam Mas tabellos u. bill,

Aranienwein

rorafialider, milber Cheringesbeimer, ro Flajde Dit. 5.95 obne Glas und Steuer. Bei 12 Mt. 20 Bf bill. Lieferung frei Sous. Hubert Schütz & Co., Blüderftraße 25.

Willens:

und Nerben - Eneraeiik Rannesiehre bert Maa. vindolratiide Belehrung z Leit bewährte Eingel-turfe. Siderer Erfolg! Reibung, erb. umgebend Berlag Bindolratie. Wiesbad, Göbenfir, 19, 1, Dafelbit Einführungs-idrift "Neber vindolra-tiide Lebenstitnit" erhält-jich, 1,50 Mi.

Geburts-Mugeigen =

Derlobungs-muzeigen Crauungs-Auseigen Grauer-Muzeigen von

in eintacher wie feintter Ausführung fertigt Bie L odellenberg'ide mosbuchdrumerei

Moutore: "Bagbiatidaus" Fernrul 6050/55

Theater

Resideny Theater. Samstag, 4. Januar. Nachm. 2.30 Uhr. Salbe Preije

Blonbelichen

Weithnachtsmärchen in 6 Bildern von Max Weller. Musik von Dul. Herm. Matthey. Uraufführung.

Der Bunberipiegel. Gin infriges Spiel in 3 Afren pon Bans Sturm, Doft Hans Sturm.

Bolde Quartion . E. v. b. Bode
Mirzl fein Weid. Stelle Richter
Der alte Mois . Hans Fisier
Rathl, Ruhmagd . Minna Agte
Ofarter . D. Lange-Lidbertu
Babette Zwinger. S. v. Bendorf
Binter, Dir. . Hans h. Widels
Joiefa, I. Fran . Milma Spoke
Baula, Dientum . E. Allmann

Unfang 6, Enbe 8 Uhr. Rochbrunnen-Ronzerte

Somstag, & Januar. Vormittags 11 Uhr: Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Trinkhalle

in der au.

1. Gboral.

2. Ouvertüre zu «Iphigenie»
von Gluck.

3. Die Werber, Walzer von

Lanner.
Lanner.
Furaphrase - Wie schön bist
du von Wiedecke.
Suite Orientale von Popy.
Eriks-rang und Krönungsmarsch aus - Die Folkungervon Kretschmar.

Rurhaus-Ronzerte

Nachmittage 2 bis 4.30 Uhr Symphonie - Konzert. Leitung: C. Schuricht, Stadt. Musikdirektor.

1. a) «Vyverhead», b) «Die Modatu "symphomieche Dich-tungen von Smetana. 2. Siegried-Idyll von Wagner. 3. «Don Juan» (nach Lenan), symphonische Dichtung von Hich. Strauß.

Berforgungshaus für alte Leute.

Bet Dergungshaus für alle Leule.

Bur Weihnachtsbeicherung sind uns noch zugegangen:
Bei herm Stadtrat Arnh von Frau J. Lend 5 Mt.,
Selbst 15 Fiaschen Wein; bei herrn Detan Bidel von
Ungenannt 5 Mt., h. S. 3 Mt.; bei herrn Geistlicher
Rat Desan Gruber von Ungenannt 10 Mt., Ungenannt
10 Mt., Ungenannt 5 Mt., Selvä 3 Mt.; bei deren
San-Kat Dr. van Weenen Selbst 10 Mt., Frau Elisabeth
Buhnse 10 Mt., Ungenannt 5 Mt.; bei Frau Profesior
Borgmann von Frau Dr. Goldenberg 25 Mt.; in der
Anstalt von Kr. d. Henders 2 Mt., Drogerie Ed. Brecher
5 Mt., Frau Luentel, Walluser Str., 20 Mt., Wessenderser Brotsabris (Wolf) 15 Mt., Frau Geheinnat Kolle
20 Mt., Apotheter Rau 20 Mt., Apotheter Simon 10 Mt.
und 50 Zigarren, Frau J. 5 Mt., Frau Behl 5 Mt.,
2 Kistchen Tadal, Tachdecker Wagner 3 Mt., Fam. von
Rieth 10 Mt., Leopold Stern 2 Mt., Jahnarzt Becher
10 Mt., Karl Linnensohl, Dohheimer Etr. 63, verichied.
Rotonialwaren, Weinhandlung Rapp, Moripstr., 6 Flaschen
Wein; im "Tagblatt-Berlag" von Frau Dr. Köster
10 Mt., Schronsthoff 20 Mt., D. Balger 3 Mt., E. D.
Jung 10 Mt., K. L. 5 Mt., Frau Chie Culer 10 Mt.,
Kul. L. u. J. Kitter 10 Mt., Frau Chie Culer 10 Mt.,
Kul. L. u. J. Kitter 10 Mt., Frau Chie Culer 10 Mt.,
Kul. L. u. J. Kitter 10 Mt., M. u. C. T. 3 Mt., Frau
2. Echeid 3 Mt. G. R. 10 Mt., Chr. R. 5 Mt., Frau
2. Echeid 3 Mt. G. R. 10 Mt., Chr. R. 5 Mt., Frau
2. Echeid 3 Mt., Gebeinnat Bagenstocher 10 Mt.,
Kullen gütigen Gebern in biesem ichwerem Jahre
lagen ihren verbindtichsen Dant

Eer Verwaltungstat.

Der Bertvaltungerat.

Schweizerische Lebensuersicherungs- und Rentenanstalt in ZURICH.

Gegründet 1857. Gesamtvermögen 1916 129 Millionen Mark.

Leibrenten.

Lebensversicherung.

"Die Versicherung der freien Berufe":

Wiesbaden: Oberinspektor Eduard Ruf,

Winkeler Straße 8, III. Direktion für das Deutsche Reich, München.

euticher Wertmeister-Verband Zonntag, 5. Jan., Raffeneinzahlung im Bereinslofal "Sotel Anion", Reugaffe 9.

Wir fommen lofort!

jur Reparatur Ihres Mollabens u. Jaloufien jeder Art. Boitfarte genügt.

Rolladen-Institut Wenger Mauritiusplay 3.

********** Colange Borrat reicht! Rein: Edundware. In Qualitat.

Feuerzeug Echachtel 5 \$1., 10 Etild 55 \$1. August Reininger's Gelegenheitstäufe Bellritftrage 37.

modern, grosse Auswahl, billigste Preise. Luisenstrasse 44 neben Residenztheater. 1381

Wegen Geschäftsaufgabe

find noch eine Bartie Refte in Bobentlatten, 2 Speis-bfannen jum Sallidichen, 1 Partie eif, Edwintel, fowie Echiammfarren febr billig abgugelen.

M. Miller. Mainzer Str. 65.

Kür Zentralheizungen! Budeniceitholy gespaten a. Buchenstämmen Lange geschnitten, ebenio

Brennholz reines Buchenicheitholz in Ofenlange Rath. Beig, Solghanblung, Rirchgaffe 15. Zel. 6072.

Frauenarbeits-, Fortbildungs- und Haushaltungsschule,

Wiesbaden, Adelheidstrasse 25. Lehrfächer:

(a) Wäschenähen, Kleidermachen, Flicken u. Stopfen.
 (b) Sticken, Kunsthandarbeit, Zeichnen und Malen.
 (c) Kurse — auch für a tere Damen — im Umandern

von Kleidern und Wasche. Kochen und Bügeln. e) Literatur, Kunstgeschichte, Französ. u. Englisch.

Am 9. Januar Wiederbeginn des Unterrichts

Anmeldungen vom 2. Januar an täglich von 11-12 und 3¹/₂-4¹/₂ Uhr mit Ausnahme von Sonntagen und Samstagnachmittag.

Die Vorsteherin: Antonie Schrank.

quites Waschmittel:

(vom Kriegsausschuß für Oele und Fette genehmigt) Direkte Lieferung ab Fabrik.

Gegen Empfangsbestätigung:

K.-A.-Seife K.-A.-Seifenpulver =

Seifenfabrik, Mainz. Telephon 67. Fabriklager: Aug. Reith, Wiesbaden. Tel. 410.

Sanoderma-Glycerin Alleinverkauf: Schützenhof-Apotheke, Langgasse 11.

Alt-nassauische Kalender 1919

ift erichienen und durch uns wie durch lede Buchhandlung zum Preife von ME. 1.50 zu beziehen.

L. Schellenberg'sche Hosbuchdruckerei Wiesbaden, "Tagblatthaus".

Aus dem Felde zurück

embfehle ich mich meiner werten Kundichaft. Adolf Steinmen,

Tapezierermeister u. Deforateur, Rheinstraße 30. Mohnung: Mauergaf'e 15.

centere (Mittelschlag)

au verfaufen. Erfragen

Galthaus Engel, Aloppenheim.

Täglich 3000 Bid. Pferdefleisch

jum Berfauf, per Bib. 1.40 Mt. (ohne Marten), bei 5 Bfd. Fleisch 1 Bfd. Marttnochen gratis.

hermann Beis, Erbenheim, hundsgaffe 9.

Uhung! × Pferdefleisch! Speisehaus zum fühlen Grund

Wagemannstraße 19 Bürgerlicher Mittagbilich, talte u. warme Speifen zu jeder Tageszeit, Gon aich Bort. 1 Mt., Beefficat 70 . f. bis 1 Mt., Port. Gemüße 65 Pf., 1 Teller Cuppe 25 Pf.

3wiebeln Pfd. von 30 Pf. an Gelbe Ebeisemohren Pfb. 18 \$1. Note Epeifemöhren . . . Rote Rüben .

We gfrant Birfing, Rofenhohl, Ediwar wurzel, Land, Gellerie ftete friid bei

Anapp, Friedrichstraße 8. Geoffnet von 8 Uhr vorm. bis 3. Uhr nechm.

Taidenlampen-Hillen m. 20°/. Rabati Batterien täglich friich. Nathan Seg, Taunusstr. 5.

Rolladen=, und Bollichupwand - Reparaturen werden ichnell fachm. und billig ausgeführt durch Schreinerei E. Slapper, Lotheimer Straße 28. Lelephon 1627.

Bestattungs: Unitalt u. Sargmagazin

Ernst Müller Begr. 1800. Fern. 576.

Erd. und Feuer. Beftattung.

Transporte von unb nach auswärts. Bestattungsordner bes Bereins für Heur-bestattung. E. B.

Standesamt Wiesbaden

Sterbefälle.

Am 20. Dezeniber: Schalterin Elia Winf, 14 Jahre. — 31.: Ei endahnardeiter With. Beder, 71 I.: Witne Warte Haar ach. Hoffmann, 70 I.: Witne Elia-beid Edelmann ped. Holtmann, 76 I.: Witne Luife Lambert, ged. Brüdner, 78 I.: Santidia-rat. Tr. 116. Woolf Abrecht 86 I.: Privatier Wilhelm Hilles-heim, 73 I.: Witner Karoline Illish ged. Schmidt, 67 I.: Katharine Bemhatdged. Wat ex, 73 I.— I. Januar: Privatier Wilhelm Schold, 48 I.— 2.: Witne Ottille Adva ged. Hein, 82 I.

Grabdenkmal- und Friedhofskunst

Wiesbaden

Entwurfe. u. Beratunge ftelle für Dentmal u. Anpflangung. Einzelgraber. Erbbegrabniffe. Samiliengruften. Sriebhofeanlagen.

Ständige Musitellung ron Entwilrfen

Biesbaben von Arcie Besichtiguna Rifolasstr. 3 Grabbentmäleru 10-1/21 u. 1/24-1/26 Biesbaben

Eröffnung: 2. Januar, 11 Uhr.

Heute ist unser Kind

Friedel Rudolf Dietz

zu unserer Freude glücklich angekommen.

Wiesbaden, Schöne Russicht 34, den 1. Januar 1919.

Rudolf und Friedel Dielz.

Stall Karten.

Elsa Weber Karl Birkenstock

Derloble.

Diesbaden, Smser Straße 3.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Tellnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir alien unseren herz-lichsten Dank.

> Im Namen der trauernden Histerbliebenen:

Frau Joh. Alles Wwe. geb. Fischer.

Dankjagung.

Mien benen, bie mir bei bem herben Berluft meines nun in Gott ruhenben bergensguten, unvergestichen, lieben Gatten, bem treuforgenden Bater feiner über alles geliebten Kinder, gur Seite ftanden, besonders Berrn Bfarrer Scholler für feine überaus troftreichen und wohl uenben Borte an ber Bahre, fowie für ben liebevollen Gejang bes Ballhaus'ichen Quartette und bie reiche Blumenspeube jage hiermit meinen berglichften Dank,

In tiefem Schmerg:

Frau Jakob Göttert Wwe., geb. Diels und Rinder.

3m Dezember 1918, Erbacher Strafe 4.

Todes-Angeige.

Am 1. Januar, abends 9 Uhr, ift unfer lieber, guter Bruder, Schwager, Onfel, Better und Reffe

Emil Raidt aus London

nach langem, ichwerem, in Gebulb ertragenem

3m Ramen ber Sinterbliebenen: Georg Raidt, Dogheimer Strafe 100. Die Beerbigung findet Samstag mitta s um 21/4 Uhr von der Beichenhalle des Sub-friedhofes aus ftatt.

Um Gilvefterabend verschied fanft nach ichwerem Leiben unfer lieber, bergensguter Bater, Schwiegerbater, Grofvater,

Wilhelm Hillesheim

im faft vollenbeten 80. Lebensjahre.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Julie Beft, geb. Sillesheim. Emil Beft.

Wiesbaden, ben 2. Januar 1919.

Die Einalderung findet Cams'ag, ben 4. Januar, vormittage 11 Uhr, im Krematorium des Gubfriebhojes ftatt.